



Grußwort zum Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag begehen wir den Volkstrauertag. Bereits 1919, direkt nach dem ersten Weltkrieg, hat der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge einen Gedenktag für die gefallenen deutschen Soldaten des ersten Weltkrieges vorgeschlagen. Am 05. März 1922, fand die erste Gedenkstunde im Reichstag statt. Somit ist es hundert Jahre her, dass das erste staatliche Gedenken stattgefunden hat. Die weitere Geschichte des Volkstrauertages war sehr wechselhaft. So wechselte der Gedenktag mehrfach den Termin. Der Tag befand sich auch stets im politischen Spannungsfeld. Deutlich wurde dies, als die Nationalsozialisten den Volkstrauertag 1934 in Heldengedenktag umbenannt haben. Nach dem Krieg wurde der Tag in der DDR als der „internationale Gedenktag für die Opfer des faschistischen Terrors und Kampftag gegen Faschismus und imperialistischen Krieg“ begangen. In der Bundesrepublik entwickelte sich der Volkstrauertag seit 1950 in seiner heutigen Form. Seit der Wiedervereinigung im Jahre 1990 wird der Volkstrauertag in ganz Deutschland begangen. Mit zunehmendem Abstand zu den beiden Weltkriegen wandelte sich der Tag immer mehr zu einem Gedenktag für die Opfer von Krieg und Gewalt. Zwischenzeitlich sind auch offiziell jene deutsche Soldaten in das Gedenken mit einbezogen, die bei den Auslandseinsätzen gefallen sind. Der Bedeutungswandel des Tages ist wichtig. Es scheint jedoch, dass zunehmend ein Spannungsfeld zwischen dem ursprünglich konkreten Gedenken für die Gefallenen und dem eher abstrakten Gedenken an Kriegs- und Gewaltopfer entsteht. Doch gehört nicht genau dies untrennbar zusammen? Als Bürgermeister der Gemeinde Teningen ist es mir ein großes Anliegen an die Menschen zu erinnern, die hier gelebt haben, hier groß geworden sind und mitten in unserer Gemeinde ihre Heimat hatten. Unter uns leben noch Menschen, die sie kannten. Es waren die Väter und die Geschwister, die Onkels und Cousins, die Urgroßväter und Großväter die unter uns gelebt haben. Sie sind durch unsere Straßen gelaufen, wie wir es heute tun. Sie gingen durch dieselbe Landschaft und standen vor denselben Gebäuden wie wir. Vielleicht würde der eine oder andere der späten zwanziger Jahrgänge uns sogar noch begegnen. Dies macht deutlich, dass die Bedrohung des Krieges eben keine Abstrakte ist. Diese Erinnerung zu bewahren ist aus meiner Sicht die wichtigste Prävention gegen Hass und Gewalt. Wir erleben heute in unserer Zeit, wie sehr dies wieder real geworden ist. Mit dem Krieg in der Ukraine gibt es erneut eine große Auseinandersetzung in Europa. Menschen müssen in großer Not ihre Heimat verlassen. Die Auswirkungen sind auch für uns spürbar. So steht der Volkstrauertag 2022 unter deutlich anderen Vorzeichen. Erstmals seit den neunziger Jahren und den Kriegen im ehemaligen Jugoslawien findet Krieg und Terror vor unserer Haustür statt. Es gibt eine direkte Verbindung zwischen den geflüchteten Menschen aus der Ukraine, die heute unter uns leben und den Toten der Weltkriege, die damals unter uns gelebt haben: „Sie mahnen uns alle unseren Beitrag zum Frieden zu leisten!“

So lade ich Sie herzlich ein, an den Trauerfeiern des Volkstrauertages teilzunehmen. Selten war dieser Tag in den vergangenen hundert Jahren wichtiger als heute. So sollte uns eine Frage am kommenden Sonntag begleiten: Wo kann ich selbst meinen Beitrag leisten für den Frieden? Es ist das Vermächtnis, was uns die Opfer der Kriege mitgegeben haben. Es ist unsere Verpflichtung für die Zukunft unserer gemeinsamen Welt.

So wünsche ich Ihnen allen einen besinnlichen Volkstrauertag 2022,

Ihr

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de

Sprechzeiten: Mo. 8–12 und 14–16 Uhr, Di. 8–12 Uhr, Mi. 8–12 und 14–16 Uhr, Do. 8–12 und 14–18 Uhr, Fr. 8–12.30 Uhr

Beauftragte für Menschen mit Behinderung: Alexandra Haas, E-Mail: Inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 5547705, Fax: 07641 / 5806-80

Seniorenbeauftragte: Gabriele Bürklin, E-Mail: seniorenbeauftragte@teningen.de, Tel.: 07641 / 5806-71, Fax: 07641 / 5806-80

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am Donnerstag, 10. November, von 16 bis 18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Hans-Ulrich Lutz (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Mo.+Mi.+Fr. 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Do. 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

📍 Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne:
 Freitag, 11.11.: alle Ortsteile

Grünschnittentsorgung:
 Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen:
 Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Recyclinghof Teningen: Jeden Do. von 16.30 bis 18.30 Uhr und jeden Sa. von 9 bis 13 Uhr (Wiedlemattenweg, beim Bauhof Teningen)



Unsere Ausgaben im Internet: www.wzo.de

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7225427

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 01805 / 19292-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117. Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **0711-96589700** oder **docdirekt.de**.

Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 / 322555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 12. November:

Kronen-Apotheke, Reetzenstraße 5, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 41109, Fax 07641 / 914444.

Glocken-Apotheke, Kollnauer Straße 1, 79183 Waldkirch-Kollnau, Telefon 07681 / 7054, Fax 07681 / 24965.

Sonntag, 13. November:

Stadtapotheke am Marktplatz, Marktplatz 9, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 8763, Fax 07641 / 53844.

Kandel-Apotheke, Lange Straße 58, 79183 Waldkirch, Telefon 07681 / 9320, Fax 07681 / 9458.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht, Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. wochentags 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr, Erstgespräche individuell nach telefonischer Vereinbarung.

Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 07641 / 4601-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertag 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen: 01805 / 19292320.

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Tel. 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Tel. 07641 / 9626980, Fax 07641 / 96269829, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Geschäftsleitung: Eveline Mießmer. Pflegedienstleitung: Janina Hirzler.

Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt: Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt (07641/451-3091), Seniorenbüro (07641/451-3092) und Betreuungsbehörde (07641/451-3093) des Landkreises Emmendingen, Romaneistraße 3 in Emmendingen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de, Website: www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt

Außensprechstunden des Pflegestützpunktes des Landkreises Emmendingen

Außensprechstelle Endingen (Bürgerhaus / St. Jakobsgässli 4): Dienstag 10 bis 15 Uhr, Frau Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 / 451-3025
Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Teningen und dem Caritasverband für den Landkreis Emmendingen Tel. 07641/9214-602, Mail: nachbarschaftshilfe@caritas-emmendingen.de oder Tel. 07641 / 5806-71, Mail suetterlin@teningen.de

Kreissenorenrat des Landkreises:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de.

🗣️ Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum: Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton: Wegen Innenarbeiten finden derzeit keine Sonntagsöffnungen statt. Auch Sonder- und Gruppenführungen können deswegen nicht durchgeführt werden. Sobald die Bauarbeiten beendet sind, werden im Amtsblatt die Öffnungs- und Führungszeiten veröffentlicht. Informationen sind unter der Telefonnummer 07641 / 5806-36 auf der Gemeindeverwaltung zu erhalten.

Rebay-Haus Teningen

Hilla von Rebay war die Gründungsdirektorin des Guggenheim Museums in New York. Das Rebay-Haus zeigt Originalwerke der Malerin und eine biographische Dokumentation. Das Museum ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind nach Voranmeldung unter Rebay-Foerderverein@t-online.de oder Telefon 07641 / 49421 (AB) möglich.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 10 Uhr). Telefon 5806-45, Fax 5806-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 10 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 07641 / 9380 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 07641 / 9380 - 50

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.
 Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2022. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, 79115 Freiburg.

Die Verwaltung informiert

Übersicht Corona-Schnelltests (Bürgertests nach § 4a TestV BW)

Die Tabelle zeigt Schnelltestmöglichkeiten in Teningen gegliedert nach Tag, Uhrzeit, Ort, durchführende Stelle und Terminvereinbarung (Homepage oder Telefon).

Tag	Uhrzeit	Ort	Durchführende Stelle	Terminvereinbarung unter
Montag - Freitag	07:00 – 09:00	Testzentrum Köndringen, Hauptstr. 20	Gemeinde Teningen	www.teningentestet.de Bitte nur mit Voranmeldung
Samstag, Sonntag	08:30 – 11:30	Testzentrum Köndringen, Hauptstr. 20	Gemeinde Teningen	www.teningentestet.de Bitte nur mit Voranmeldung
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	08:30 – 10:00	Bahnhofstr. 3, Köndringen	Aesculap-Apotheke	Ohne Voranmeldung
Montag - Freitag	08:00 – 18:00	Reetzenstr. 4, Teningen	Beauty Lounge J. Schellenberg	Nur mit Voranmeldung Tel.: 07641 933959

Bitte beachten Sie, dass die Tests seit 01. Juli 2022 nicht mehr kostenlos sind, sondern mindestens 3,00 Euro kosten. Ausnahmen sind u. a. Kinder bis 5 Jahre, Besucher von Kliniken und Pflegeheimen, Schwangere im ersten Schwangerschaftsdrittel, Menschen, die sich nicht impfen lassen können. Hierüber sind Nachweise vorzulegen.

Wir bitten, die Bezahlung im Testzentrum der Gemeinde per EC- oder Kreditkarte zu leisten. Barzahlung ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Wir raten weiterhin, vom Impfangebot Gebrauch zu machen.

» Bekanntmachung

Bebauungsplan Unterdorf: Durchführung der artenschutzrechtlichen Vorprüfung / Ankündigung einer Ortsbegehung

Der Gemeinderat der Gemeinde Teningen hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 28. April 2020 den Aufstellungsbeschluss zur Neufassung des Bebauungsplans „Unterdorf“ in Teningen gefasst. Zur Ausarbeitung eines Planentwurfs zum Bebauungsplan werden unterschiedliche Untersuchungen notwendig. Die Firma BIOPLAN, Nelkenweg 10, 77815 Bühl, wurde von der Gemeinde Teningen beauftragt, die notwendige artenschutzrechtliche Vorprüfung durchzuführen. Hierzu muss eine Ortsbegehung im Geltungsbereich durchgeführt werden. Dabei werden vor allem die Grünflächen vor Ort untersucht und aufgenommen. Dafür ist es erforderlich, dass das beauftragte Umweltbüro Grundstücke betreten und sich dort kurzzeitig aufhalten kann.

Die Durchführung der artenschutzrechtlichen Vorprüfung erfolgt im Zeitraum vom **10. bis 11. November 2022**.

Die Bewohnerinnen und Bewohner im Geltungsbereich werden gebeten, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des beauftragten Umweltbüros zur Durchführung der Untersuchung Zutritt zu den zu untersuchenden Grundstücken zu verschaffen. Dies betrifft insbesondere Grünflächen, die nicht öffentlich zugänglich oder einsehbar sind. Ihre Mitwirkungsbereitschaft trägt zu einem großen Teil zum Gelingen der notwendigen Untersuchung bei. Vorab möchte man sich für die Unterstützung bedanken.

Für Fragen stehen gerne zur Verfügung: BIOPLAN, Herr Dr. Boschert, Telefon 07223 / 900105, E-Mail: boschert@bioplan-buehl.de, oder Frau Rübsamen-von Döhren, Telefon 07223 / 900105, E-Mail: ruebsamen-vondohren@bioplan-buehl.de. Gemeinde Teningen, Antonia Stübbe, Telefon 07641 / 5806-54, E-Mail: stuebbe@teningen.de.

Die **Gemeinde Teningen** hat ab sofort folgende Stelle zu besetzen:



Vollzeitkraft auf dem Bauhof

Nähere Informationen finden Sie in der ausführlichen Stellenausschreibung auf:

www.teningen.de/rathaus-und-service/aktuelles/stellenausschreibungen

Die Stelle steht allen Geschlechtern offen.



Die **Gemeinde Teningen** hat ab sofort eine unbefristete Stelle in Voll- oder in Teilzeit zu besetzen:



Stellvertretende Sachgebietsleitung mit dem Schwerpunkt Bauplanungs- und Bauordnungsrecht

Nähere Informationen finden Sie in der ausführlichen Stellenausschreibung auf:

www.teningen.de/rathaus-und-service/aktuelles/stellenausschreibungen

Die Stelle steht allen Geschlechtern offen.



» Sperrung

Leitungsarbeiten im Auftrag der Netze BW - Dorfstraße und Holzhauser Straße

Die Firma Elektro Laubach Kabelbau GmbH wird im Auftrag der Netze BW Straßenbauarbeiten (Leitungsarbeiten) im Bereich der Dorfstraße 5a – 15a und Holzhauser Straße ausführen.

Fuß- und Radverkehr werden während der Bearbeitung der einzelnen Abschnitte auf der gesperrten Fahrspur geführt. Ein einseitiger, durchgängiger Fußgängernotweg wird eingerichtet, ggf. werden Fußgängerbrücken gelegt. Außerhalb der täglichen Arbeitszeit wird die Durchfahrt provisorisch freigegeben.

Die Arbeiten werden voraussichtlich vom 8. November 2022 bis einschließlich 31. Dezember 2022 durchgeführt.

Die Gemeinde Teningen bittet um Verständnis für die auftretenden Behinderungen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Anlässlich des Volkstrauertages in allen Ortsteilen

Teningen gedenkt der Gefallenen und Vermissten - In Landeck am Totensonntag

Anlässlich des Volkstrauertages finden in allen Teningen Ortsteilen Gedenkfeiern für die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege sowie aller Opfer von Krieg und Gewalt in Vergangenheit wie Gegenwart statt.

Der Gottesdienst am kommenden Sonntag, 13. November, in der evangelischen Kirche in **Teningen**, den Pfarrerin Christina Schäfer halten wird, beginnt um 10 Uhr. Danach findet gegen 11 Uhr die Gedenkfeier am Ehrenmal statt unter Mitwirkung der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen, der Freiwilligen Feuerwehr (Abteilung Teningen) und des VdK Teningen. Für die Gemeinde wird Bürgermeisterstellvertreter Michael Kefer eine Ansprache halten und einen Kranz niederlegen.

Die Gedenkfeier am Ehrenmal bei der evangelischen Kirche in **Köndringen** beginnt, ebenfalls am kommenden Sonntag, gegen 10.15 Uhr nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr. Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker wird zum Gedenken an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege und den Opfern von Gewalt im Namen der Gemeinde Teningen einen Kranz niederlegen. Das Gebet spricht Pfarrer Andreas Ströble. Weitere Teilnehmer sind der VdK-Ortsverband Köndringen-Malderdingen sowie eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr (Abteilung Köndringen). Für die musikalische Umrahmung der Feier sorgt der Musikverein Winzerkapelle Köndringen.

Die Teilnehmer der Kranzniederlegung in **Nimburg** treffen sich am gleichen Sonntag zum gemeinsamen Gang zum Kriegerdenkmal um 10 Uhr in der Langstraße 33 vor dem Wohnhaus von Bürgermeister a. D. Hermann Jäger. Am Kriegerdenkmal wird Bürgermeisterstellvertreter Herbert Luckmann um 10.15 Uhr eine Ansprache halten und einen Kranz niederlegen. Die Feier wird vom Musikverein Nimburg-Bottingen musikalisch umrahmt. Ein Gottesdienst findet diesmal nicht statt.

Die Gedenkfeier in **Heimbach** findet gegen 11.30 Uhr am Mahnmal statt, und zwar im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10.30 Uhr beginnt. Ortsvorsteher Hans-Ulrich Lutz wird die Gedenkansprache halten und einen Kranz der Gemeinde Teningen niederlegen. Die musikalische Umrahmung der Feier übernehmen der Musikverein Heimbach und der Männerchor Heimbach.

In **Landeck** findet die Gedenkfeier am Totensonntag, 20. November, statt. Pfarrer Andreas Ströble hält um 13 Uhr ein Gebet am Ehrenmal, Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker hält eine Gedenkrede und legt für die Gemeinde Teningen einen Kranz nieder. Ebenso beteiligt ist eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr (Abteilung Köndringen). Ebenso beteiligt sind der VdK-Ortsverband Mundingen-Landeck und eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr (Abteilung Köndringen).

» Gemeindekasse geschlossen

Am 15. und 21. November geschlossen

Die Gemeindekasse ist am Dienstag, 15., und Montag, 21. November, ganztags aufgrund einer Fortbildung geschlossen.

» Däninger Dübbaggeischder gestalten den 11.11.

Fasnachtseröffnung am Teningen Rathaus

Zum Fasnetsauftakt am 11.11. versammeln sich wieder alle Zünfte der Gesamtgemeinde Teningen um 19.11 Uhr auf dem Rathausplatz in Teningen. Das närrische Programm wird von den Däninger Dübbaggeischdern gestaltet. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

» **Fundbüro**

Fundfahrräder

Fundfahrräder können Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16) abgegeben werden.



Bekanntmachung

» **Agentur für Arbeit Freiburg**

Berufliche Veranstaltungsreihe „Projekt ich“ - Beruf, Berufung, Veränderung

Am Mittwoch, 16. November, informieren Expertinnen und Experten der Agentur für Arbeit in einer Online-Veranstaltung über das Leistungsangebot der „Berufsberatung im Erwerbsleben“. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr und endet voraussichtlich um 18.30 Uhr. Das Angebot richtet sich an Beschäftigte, die sich beruflich neu orientieren oder weiterbilden möchten und an Frauen und Männer, die aktuell nicht am Erwerbsleben teilnehmen, aber den beruflichen Wiedereinstieg vor Augen haben. Die Teilnahme ist kostenlos. **Anmeldung** unter <https://eveeno.com/projekt-ich>. Benötigt wird ein PC, Notebook, Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung. Eine spezielle Software ist nicht erforderlich.

„Die Berufsberatung im Erwerbsleben“ begleitet Menschen während ihres Erwerbslebens bei ihrer Berufswegeplanung. Mit Informationen, Rat und bei Bedarf auch finanzieller Unterstützung richtet sie sich in erster Linie an Beschäftigte und Wiedereinsteigende. Beratung gibt es zu den Themen: Beruflich aufsteigen, Qualifikationen erweitern oder nachholen, Beruf wechseln oder beruflich wieder einsteigen.

Berufliche Veränderungen, egal ob gewollt oder dem Strukturwandel geschuldet, werden so zum „Projekt ich“ mit professioneller Begleitung. Mit der „Berufsberatung im Erwerbsleben“ reagiert die Agentur für Arbeit auf den Trend zur Globalisierung sowie auf neue Technologien wie die Digitalisierung oder die Elektromobilität. Die berufsorientierende Veranstaltungsreihe „Projekt ich“ ist Teil des umfangreichen Angebots der „Berufsberatung im Erwerbsleben“.

Arbeitsmarkt im Oktober: Erneut weniger Arbeitslose - Quote bei 3,6 Prozent

Die Zahl an Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg ist im Monat Oktober weiter gesunken. Zum Stichtag waren in der Stadt Freiburg und den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen insgesamt 13.542 Frauen und Männer ohne Beschäftigung. Das sind 475 weniger als einen Monat zuvor. Die Arbeitslosenquote sank um 0,1 Punkte auf jetzt 3,6 Prozent. Bei den Frauen und Männern unter 25 Jahre sank die Quote ebenfalls um 0,4 Punkte auf jetzt 2,3 Prozent. Der Rückgang an Arbeitslosen ist etwas schwächer ausgefallen als in einem Oktober üblich. Die aktuelle Krise drückt am Arbeitsmarkt auf die Stimmung. „Unternehmen halten sich mit Personaleinstellungen zurück und melden weniger Stellen. Insgesamt ist der Arbeitsmarkt aber weiter sehr stabil“, sagt der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Freiburg, Andreas Finke. Vor allem das verarbeitende Gewerbe, die unternehmensnahen Dienstleistungen und das Gastgewerbe meldeten deutlich weniger Stellen.

Trotz der Zurückhaltung ist die Arbeitskräftenachfrage nach wie vor auf beachtlichem Niveau. Der Bestand an offenen Stellen ist im Oktober sogar weiter angestiegen. Erfreulich sei die Entwick-

lung der Langzeitarbeitslosigkeit. Während insgesamt die Arbeitslosigkeit innerhalb eines Jahres um 4,5 Prozent gestiegen ist, sank die Zahl der längerfristig Arbeitslosen im gleichen Zeitraum um 19,4 Prozent. „Es ist den Jobcentern gelungen, die verfestigte Arbeitslosigkeit schneller abzubauen, als wir das vor einem Jahr noch vermutet hatten. Darüber freue ich mich sehr“, sagt Finke. Allerdings könnte dieser positive Trend wieder bald wieder ein Ende haben. Die Jobcenter haben zum Jahreswechsel die Einführung des Bürgergelds vor der Brust und kümmern sich zusätzlich um die Integration von Geflüchteten aus der Ukraine. Um eine Vorstellung dafür zu entwickeln, was das bedeutet: im Mai 2022 betreuten die Jobcenter noch 134 Erwerbsfähige aus der Ukraine. Im aktuellen Monat sind mit 3.196. „Selbst wenn es uns gelingt, sie immer besser in den Arbeitsmarkt zu integrieren, rechne ich spätestens für das zweite Quartal 2023 wieder mit einem Anstieg der verfestigten Arbeitslosigkeit“, sagt Finke.

Dynamik am Arbeitsmarkt: Im Berichtszeitraum meldeten sich 3.629 Personen arbeitslos. Im gleichen Zeitraum beendeten 4.096 Menschen ihre Arbeitslosigkeit.

Struktur der Arbeitslosen: Auf Sicht von einem Jahr ist die Zahl an Arbeitslosen bei längerfristig Erwerbslosen, Älteren und Schwerbehinderten weiter gesunken, bei den Jugendlichen dagegen leicht und bei den Menschen mit ausländischem Pass vor allem in Folge des Ukraine Konflikts deutlich angestiegen. Nach Rechtskreisen ergibt sich folgendes Bild: SGB III: 5.610 Arbeitslose (Anteil 41,4 Prozent), SGB II: 7.932 Arbeitslose (Anteil 58,6 Prozent).

Arbeitskräftenachfrage: Die Arbeitskräftenachfrage ist leicht gesunken, aber noch immer auf gutem Niveau. So meldeten die Unternehmen 1.073 offene Stellen. Das sind 165 oder 13,3 Prozent weniger als im September und 213 oder 16,6 Prozent weniger als vor einem Jahr. Der größte Bedarf nach Branchen: Gesundheits- und Sozialwesen (184 Stellen), unternehmensnahe Dienstleistungen (179, darunter 142 aus der Zeitarbeit), Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen (167), Verarbeitendes Gewerbe (118), Öffentliche Verwaltung (114), Handel (101). Mitte Oktober lagen der Agentur für Arbeit Freiburg 6.352 Aufträge zur Stellenbesetzung vor. (82,8 Prozent für Fachkräfte, Experten und Spezialisten, 17,2 Prozent für Helfer).

Entwicklung nach Regionen: Die Arbeitslosigkeit ist in allen Regionen des Agenturbezirks gesunken.

» **Landratsamt Emmendingen – Abfallwirtschaft**

Fachtag „Queer im Landkreis Emmendingen“ am 29. November

Am 29. November findet von 14 bis 18 Uhr der Fachtag „Queer im Landkreis Emmendingen - zum Umgang mit geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung in der Kinder- und Jugendarbeit“ statt. Der Fachtag wird von dem Freiburger Verein Fluss (<https://fluss-freiburg.de>) geleitet und in Kooperation mit der Kreisjugendarbeit Emmendingen organisiert.

Anmeldungen bitte bis zum 21. November per E-Mail an: landkreis@fluss-freiburg.de. Veranstaltungsort ist das Landratsamt Emmendingen. Kosten 30 Euro / Privatpersonen 10 Euro.

Auslagestellen

Die Teningen Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

- Teningen:** Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz
Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
- Köndringen:** Aesculap-Apotheke, Bahnhofstraße 3
- Heimbach:** Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße

Workshop: Nachhaltige Entwicklung und Klimaschutz mit Jugendlichen

Wie können Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsthemen, junges Engagement und Jugendbeteiligung in Kommunen zusammengedacht und -gebracht werden? Diese Frage greift ein Workshop auf, der am 24. November von 9.30 bis 15 Uhr im Landratsamt Emmendingen stattfindet. Eine Einführung in mögliche Formate der Jugendbeteiligung sowie die Vorstellung verschiedener Praxisbeispiele aus dem Landkreis zu Klimaschutz mit jungen Menschen geben erste Impulse für die eigene Kommune.

Der Workshop richtet sich an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im kommunalen Klimaschutz und in den Bereichen kommunale Nachhaltigkeit und Entwicklungspolitik sowie der kommunalen Jugendarbeit, des bürgerschaftlichen Engagements und der Bürgerbeteiligung, Jugendliche und Jugendgruppen und interessierte zivilgesellschaftliche Bürgerinnen und Bürger und Gruppen.

Die Teilnahme an dem Workshop ist kostenlos. Veranstaltungsort: Landratsamt Emmendingen (Sitzungssaal) Bahnhofstraße 2/4, Emmendingen. **Anmeldung: Per E-Mail bis 16. November** mit Angabe von Name, Vorname und Berufsbezeichnung / Schule an klimaschutz@landkreis-emmendingen.de. Fragen zum Workshop beantwortet Philipp Oswald unter Telefon 07641 / 451-1133 oder E-Mail: p.oswald@landkreis-emmendingen.de.

» Landratsamt Emmendingen

Backkurs für Erwachsene am 18. November: Stollenvariationen

Neben Spekulatius, Lebkuchen und Plätzchen ist der Christstollen in der Adventszeit nicht wegzudenken. In der Weihnachtszeit darf es an nichts fehlen – vor allem nicht beim Essen. Das Resultat sind Großeinkäufe. Doch gerade dann landen besonders viele Lebensmittel im Müll. Gründe können der schlecht geplante Einkauf, wenig Wissen über die Haltbarkeit und ein mangelndes Bewusstsein für Lebensmittel sein.

Dabei ist die Weihnachtszeit ein guter Anlass, sich wieder mehr auf den Wert unserer Lebensmittel zu besinnen. Wie könnte man ein Produkt besser kennenlernen und wertschätzen, als es selbstständig zuzubereiten! Aus dem Grund bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg einen Backkurs für Erwachsene rund um den Stollen an. Anstatt auf das Angebot im Supermarkt zurückzugreifen, backen die Teilnehmenden ihren eigenen Stollen und können dabei nach Geschmack die Zutaten selber auswählen. Die Stollenvariationen werden gemeinsam verkostet und zum Schluss bekommen die Teilnehmenden von jeder Sorte einen kleinen Stollen mit nach Hause.

Termin: Freitag, 18. November, von 18 bis 21 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (15 bis 20 Euro). **Anmeldung bis 15. November** über den folgenden Link: <https://www.terminland.eu/landkreis-emmendingen/>. Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

» Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Riester-Zulage für 2020 noch bis Ende des Jahres sichern

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2020 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2022 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulageantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage

nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulageantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulageantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich das Gehalt oder die persönlichen Lebensverhältnisse, durch eine Heirat, die Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2020 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten „Berufseinsteigerbonus“ von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.

Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge.

» Polizeipräsidium Freiburg

Radfahrerin nach Verkehrsunfall in Teningen leicht verletzt

Am Samstag, 5. November, gegen 10.45 Uhr, übersah in Teningen auf der Neudorfstraße eine 28-jährige Fahrzeugführerin beim Rechtsabbiegen eine bevorrechtigte 73-jährige Fahrradfahrerin. Infolgedessen kam es zum Unfall. Die Radfahrerin wurde hierbei verletzt und im Anschluss durch den Rettungsdienst in ein benachbartes Krankenhaus eingeliefert. Über die Schwere der Verletzungen und die Höhe der Sachschäden liegen derzeit noch keine Erkenntnisse vor.

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1

donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2

mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)



© dpa

Flüchtlingsdrama Syrien Jetzt spenden!

In Syrien haben Millionen Menschen ihr Zuhause verloren. Zwei Drittel von ihnen sind Frauen und Kinder. Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Helfen Sie den Menschen – jetzt mit Ihrer Spende!

Spendenkonto:

DE62 3702 0500 0000 1020 30

Stichwort: Syrien

Jetzt Förderer werden unter:

www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



Volkshochschule aktuell

Angebote der VHS Nördlicher Breisgau

Früh yoga - Kurs zum Kennenlernen (31132): Herbolzheim, Gesundheitszentrum, Bismarckstraße 19, Saal, 2. OG, fünfmal samstags, 7.30 bis 8.30 Uhr, Beginn: 12.11.

Rückbildungs-Yoga mit Baby: Kräftigung und Aufbau nach der Schwangerschaft (30406B): Herbolzheim, Gesundheitszentrum, Bismarckstraße 19, Saal, 2. OG, fünfmal dienstags, 16.45 bis 18 Uhr, Beginn: 15.11.

Podcast-Werkstatt: Einen eigenen Podcast erstellen (550200): Online-Kurs mit Zoom, dreimal dienstags, 18 bis 20 Uhr, Beginn: 15.11.

Ehegattentestamente / Testamente für eingetragene Lebenspartner (150120): Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Raum 204, MS, oder online per Zoom, Mittwoch, 16.11., 19 bis 21.15 Uhr.

Faktor zehn - 90% weniger Stromverbrauch im Haushalt (11374): Kostenloser Vortrag in Kenzingen-Bombach, Rathaus - Ortsverwaltung Bombach, Salzstraße 1, Raum, Mittwoch, 16.11., 19 bis 21.15 Uhr.

Ihr Weg in die Selbstständigkeit: Erfolgsfaktoren & Risikofaktoren der Existenzgründung (571000): Online-Kurs mit Zoom, Freitag, 18.11., 18 bis 21 Uhr.

Wie sag ich's, damit ich richtig verstanden werde? (10030): Malterdingen, Rathaus, Hauptstraße 18, Bürgersaal, Samstag, 19.11., 9 bis 12 Uhr.

Weihnachtsbäckerei für Kinder 6 - 10 Jahre (37002): Bahlingen, Silberbergschule, Hohleimen 6, Küche, Samstag, 19.11., 14-17 Uhr.

Babymassage für Babys ab 2 Monate (30652): Herbolzheim, Kita am Fliederweg, Fliederweg 20, Mehrzweckraum, 1. OG, fünfmal dienstags, 9.30 bis 10.30 Uhr, Beginn: 22.11.

Veganes Menü (37412): Herbolzheim, Emil-Dörle-Realschule, Moltkestraße 66, Küche, Dienstag, 22.11., 18 bis 22 Uhr.

Turbulenzen im Herz: Vorhofflimmern (30013): Kostenloser Vortrag in Herbolzheim, Torhaus, Hauptstraße 60, Vortragsraum, Mittwoch, 23.11., 19 bis 20.30 Uhr.

Das kleine 1x1 der Babypflege (30602): Herbolzheim, Kita am Fliederweg, Fliederweg 20, Mehrzweckraum, 1. OG, Freitag, 25.11., 18 bis 20.15 Uhr.

Salsa - Tanzen in der Gruppe (ohne Partner) Wochenendkurs (25614): Denzlingen, Turnhalle Mühlengasse, Mühlengasse 7, Gymnastikraum Samstag, 26.11., 15 bis 16.30 Uhr, und Sonntag, 27.11., 14 bis 15.30 Uhr.

Schlaganfall – Zeit ist Hirn (30046): Kostenloser Vortrag in Vörstetten, Roteux-Quartier, Am Roteux-Platz 2 A, Saal, Dienstag, 29.11., 19 bis 20.30 Uhr.

Anmeldung mit Angabe der jeweiligen Kursnummer bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen:

14.11. Werner Zimmermann, Rheinstraße 2a (80 Jahre)

16.11. Roland Schmidt, Franz-Schubert-Straße 32 (70 Jahre)

Köndringen:

10.11. Siegfried Baumert, Binnackerstraße 8 (70 Jahre)

Nimburg:

13.11. Elke Schwarz, Turmstraße 5 (75 Jahre)



Fairtrade – Gemeinde Teningen



Einladung zum Jubiläum

25 Jahre Eine-Welt-Kreis Teningen 5 Jahre Steuerungskreis Fairtrade-Gemeinde

Am 20. November wollen wir das Jubiläum feiern und laden Sie herzlich in das Gemeindezentrum St. Marien in Teningen-Köndringen ein. Nach dem Gottesdienst in der Marienkirche um 10.30 Uhr wird es um 11.30 Uhr eine Begegnung bei Kaffee und Zopf geben, die dann um 12.00 Uhr in eine Jubiläumsfeier übergeht.

Laudatio durch Pfr. Rochlitz

Überblick über die Geschichte des Eine-Welt-Kreises

Gedanken zur Fairtrade-Gemeinde

Grußworte

FAIRTRADE



» Jahrgang 1941

An diesem Freitag Stammtisch

Der Jahrgang 1941 trifft sich an diesem Freitag, 11. November, um 18 Uhr im „Meierhof-Stüble“ in Teningen.

» Akkordeonspielgemeinschaft Teningen

Kirchenkonzert am kommenden Sonntag

Die Akkordeonspielgemeinschaft lädt herzlich ein zum Kirchenkonzert **am kommenden Sonntag, 13. November, 18 Uhr, in der Evangelischen Kirche Teningen-Köndringen**. „Concerto“ - mit diesem Stück brachte schon „Rondo Veneziano“ Klassik und Pop zusammen, zwei Musikgenres, die unterschiedlicher nicht sein können, eine musikalische Symbiose von klassischer und moderner Musik. Diese Musikrichtungen vereint oder gerne auch getrennt zu präsentieren, das ist die Idee der Musiker des Konzertabends: Das Akkordeon-Orchester, das Schüler-Orchester sowie das Jugend-Ensemble Teningen-Eichstetten.

Das Publikum darf auf ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm gespannt sein: Von Italien nach Spanien, über die „Yellow Mountains“ in China, mitten in den „Wilden Westen“ und wieder zurück ins 17. Jahrhundert. Ob „Sinfonia“, Kanon oder Filmmusik: Ein spannendes, kurzweiliges musikalisches Erlebnis wartet auf die Zuhörer – die Akteure freuen sich auf zahlreiche Besucher!

Der Eintritt ist übrigens frei – natürlich freut sich die Vereinskasse über eine kleine Spende.

Haus oder Garten bzw. Baugrundstück in Teningen

zum Kaufen gesucht. **Belohnung bei erfolgreicher Vermittlung!**
Telefon 0 76 41 / 9 36 18 22 – Fam. Michael Hauß, Teningen



INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC.

AUGENOPTIKER
NEUDORFSTRASSE 21
79331 TENINGEN
FON 07641 - 44043

Schlechtes Wetter = Schlechte Sicht?

Jetzt zum Augen- und Brillencheck für
nur € 29,- statt € 49,-!

Bestandteile des Angebots:

- Bestimmung Ihrer aktuellen Sehstärke
- Abgleich der neu ermittelten Sehstärke mit Ihrer bisherigen Brille
- Überprüfung Ihrer bisherigen Brille auf Schäden

Aktion gültig bis 11.11.2022

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag
8.30-12.30 und 14.00-17.00
Mittwoch nur Vormittags
www.optik-im-blick.de

» Lebendiger Adventskalender in Teningen

Leuchtende Fenster gesucht – Mitmachen!

In den letzten Jahren haben viele den lebendigen Adventskalender in Teningen erlebt: Jeden Abend im Advent kann bei einem abendlichen Spaziergang ein neues „Türchen“ gesucht und gefunden werden. Das sind besonders dekorierte Fenster, eine stimmungsvoll beleuchtete Hofeinfahrt oder eine adventlich geschmückte Haustüre in Teningen.

Für den Advent 2022 werden noch kreative Personen gesucht. Wer hat Lust, ein „Türchen“ zu dekorieren? **Anmeldung und weitere Informationen** bei Regine Vogt unter Telefon 07641 / 9678154 oder E-Mail: sigel-vogt@freenet.de.

» Sorgende Gemeinde werden in Teningen

Morgen „Angehörigenschwätzle“

Gemeinsam mit der Projektstelle des Kirchenbezirks Emmendingen „Sorgende Gemeinde werden in Teningen“, der Kirchengemeinde Teningen und der kirchlichen Sozialstation Stephanus ist wieder ein „Angehörigenschwätzle“ für pflegende und sorgende Angehörige unter Leitung von Marieluise Schindler geplant. Treffpunkt ist am morgigen **Donnerstag, 10. November, um 18 Uhr** im Gemeindehaus in Teningen. Bei Bedarf kann während der Veranstaltung eine Betreuung für die pflegebedürftigen Angehörigen genutzt werden. Um Anmeldung wird gebeten. Bitte Kontakt aufnehmen unter Telefon 07641 / 959191 oder mobil 0174 / 8556685.

» Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Teningen

Papier- und Lumpensammlung

Am kommenden **Samstag, 12. November**, führt der DRK-Ortsverein in Teningen und Heimbach wieder eine Papier- und Lumpensammlung durch. Mit der Sammlung wird um 8 Uhr begonnen. Es wird gebeten, das Papier in handlichen Bündeln am Straßenrand bereitzustellen. Auch an diesem Sammeltermin wird wieder eine besondere Dienstleistung angeboten. Wer körperlich nicht in der Lage ist, das Papier am Straßenrand bereitzustellen, kann sich ab 8 Uhr unter Telefon 54786 melden. Das Papier wird persönlich zu Hause abgeholt. Ebenso kann das Papier auch weiterhin direkt am DRK-Heim in der Neudorfstraße in der Zeit zwischen 8 und 12 Uhr abgegeben werden. Bitte keine Gelben Seiten oder Kartonagen einbinden, da diese herausortiert und getrennt entsorgt werden müssen. Die Lumpen bitte in Plastiksäcke abpacken. Für die Unterstützung möchte sich das DRK bereits jetzt schon bedanken.

» Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen

Vorspielnachmittag der Jungmusik

Die Jungmusiker der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen veranstalten am kommenden **Sonntag, 13. November, um 14.30 Uhr** ihren alljährlichen Vorspielnachmittag. Dieser wird in diesem Jahr im Evangelischen Gemeindehaus in Teningen stattfinden. Die Jungmusiker und auch Blockflötenkinder werden einzeln oder in Gruppen zeigen, was sie in den vergangenen Monaten gelernt haben. Auch das Jugendorchester „Däninger Nachwuchsmusikanten“ unter Leitung von Frederik Schulz wird die Veranstaltung musikalisch begleiten. Die Bevölkerung sowie alle interessierten Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen. Informationen zur Jugendausbildung der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen sind zu finden unter www.mfk-teningen.de oder beim Jugendleiter Tobias Schmidt (jugendleiter@mfk-teningen.de) erhältlich.

Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Spielerabend im Gemeindehaus

Herzliche Einladung zum Spielerabend. Wir wollen verschiedene Brett- und Kartenspiele anbieten und einen netten Abend zusammen haben. Gerne dürfen auch eigene Spiele mitgebracht werden.

Termine: **Freitag, den 11.11.2022, Uhrzeit: 19 Uhr. Samstag, den 28.01.2023, Uhrzeit: 19 Uhr.** Kosten: keine.

Bei Fragen erreichen Sie Anita Bürk unter der Telefonnummer 07641/42298.

Herzliche Einladung zum Kinder-Kirchen-Treff

Am **Samstag, 12. November 2022 von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr** sind alle Kinder im Alter ab 3 Jahren eingeladen, im Evang. Gemeindehaus gemeinsam zu singen, zu spielen, zu basteln und spannende Geschichten aus der Bibel zu hören.

Theologische Werkstatt – November 2022 – „Vergebung“

Am 12. und 13. November findet die nächste theologische Werkstatt zum Thema „Vergebung“ im **Gemeindehaus in Nimburg (!)** statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Wir leben mit Leistungsdruck und Qualitätsmanagement. Wie lässt sich Zukunft denken, wenn an die Stelle der Vorstellung von Optimierung die Phantasie der möglichen Vergebung tritt? Wenn wir denken können, dass wir nicht vollkommen sein müssen, sondern damit umgehen und leben können, dass wir fehlbar sind.

Samstag 15-18 Uhr

Röm 3,21-26 Der Tod Jesu als geöffnete Zukunft – Vergebung und neue Schöpfung

Mt 18,15-35 „Ich“ vergibt „Du“ – Zukunft für beide gestalten

Gottesdienst am Sonntag um 10 Uhr

Mk 2,1-10 Vergebung – Frei von lähmenden Lasten aufstehen

Gottesdienst zum Volkstrauertag

Am Sonntag feiern wir um 10 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst mit Nimburg in der Teninger Kirche (Pfarrerin Schäfer). Gleichzeitig wird es einen Online-Zoom-Gottesdienst mit Pfarrerin Brenn geben. Den Zugangslink finden Sie auf unserer Homepage.

Gottesdienste in den Wintermonaten

Die Kirchengemeinderäte aus Teningen und Nimburg haben sich Gedanken gemacht, wie die Kirchengemeinden in der aktuellen Energiekrise solidarisch sein können und einen Teil dazu beitragen können, Energie und besonders Gas einzusparen. Herausgekommen ist ein bunt gemischter Gottesdienstplan für den Winter: An einigen Sonntagen laden die Nimburger die Teninger zu sich in die Bergkirche ein, an anderen gibt es einen gemeinsamen Gottesdienst in Teningen. So kann an diesen Sonntagen in einer Kirche die Heizung ausbleiben. Daneben wird es an manchen Sonntagen, wie z.B. dem Ewigkeitssonntag, wie gewohnt Gottesdienste in beiden Gemeinden geben. Außerdem macht dieser Plan möglich, wieder Zoom-Gottesdienste anzubieten: Wenn nur eine Pfarrerin in der Kirche Gottesdienst feiert, kann die andere zoomen - drei sind bis Weihnachten geplant.

Und so sieht unser Plan aus:

13.11., 10 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag in Teningen, parallel Zoom-Gottesdienst

16.11., 18 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Betttag in Teningen

20.11., 10 Uhr: Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag in Teningen und Nimburg

27.11., 10 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent in Nimburg, parallel Zoom-Gottesdienst

4.12., 10 Uhr: Gottesdienste zum 2. Advent in Teningen und Nimburg

11.12., 10 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent in Teningen, parallel Zoom-Gottesdienst

18.12., 10 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent gemeinsam in Nimburg

Wir sind dabei, Fahrdienste zu organisieren, damit die Kirchen erreichbar bleiben: In Teningen werden wir die Bank vor dem Pfarrhaus zum Mitfahr-Bänkle erklären und bitten die, die nach Nimburg fahren, kurz dort vorbeizuschauen. Auch die Kirchengemeinderäte fahren dort vorbei und schauen, ob noch jemand sitzt. Das letzte Shuttle fährt um 9.40 Uhr in Teningen am Bänkle ab.

Aktuelle Infos, wann wo Gottesdienst stattfindet, finden Sie jeweils auch im Amtsblatt, auf den Homepages der Kirchengemeinden und in den Schaukästen.

Wir hoffen sehr, dass viele Menschen das Anliegen mittragen, dadurch in der aktuellen Situation Energie einzusparen und freuen uns auch darauf, dass die beiden Gemeinden sich so besser kennenlernen und Verbundenheit wächst.

Der „Rettungsring“ geht an den Start

Wir wollen als Kirchengemeinde und Gesellschaft näher zusammenrücken und „Sorgende Gemeinde werden“ in Teningen. Oft erreichen uns im Pfarramt Anfragen für spontane oder kurzfristige Hilfe: Eine Mitfahrgelegenheit, Spazierengehen mit einem pflegebedürftigen Angehörigen oder Vorlesen, kleine Erledigungen oder Einkäufe für Menschen, die nicht mehr mobil sind oder kurzfristig wegen Krankheit ausfallen.

Deshalb hatten wir in der Kirchengemeinde die Idee, einen Helferkreis, den „Rettungsring“, zu gründen. Um schnell miteinander kommunizieren zu können, möchten wir eine Gruppe in der Messenger-App „Signal“ einrichten. Wir werden künftig Anfragen, die uns erreichen, anonymisiert in die Signal-Gruppe stellen und alle, die sich als Mitglieder in die Gruppe haben aufnehmen lassen, erreicht so dieses Hilfesuch. Sie können dann in der Gruppe rückmelden, wenn Sie Zeit haben, und wir stellen im Pfarramt den Kontakt her. So ist auch die Vertraulichkeit gewahrt. Sie gehen mit der Aufnahme in diese Gruppe keine Verpflichtung ein, aber haben die Möglichkeit, sich einzubringen und spontan zu helfen, wenn es für Sie gerade passt.

Natürlich unterliegen wir auch den Gesetzen des Datenschutzes. Wenn Sie in die Gruppe aufgenommen werden möchten, melden Sie sich gerne im Pfarramt. Dort stehen wir Ihnen für alle Rückfragen zur Verfügung.

Sammelaktion „Tüten für die Tafeln“

Viele Menschen, die schon zu „normalen“ Zeiten Unterstützung benötigen, haben es heute besonders schwer. Steigende Energiepreise und Lebensmittel, die immer teurer werden, belasten Familien, Alleinerziehende, Geringverdienende, Ältere mit geringem Einkommen und Geflüchtete in besonderen Maßen. An vielen Orten helfen die Tafelläden bedürftigen Menschen mit dem Notwendigsten aus. Über 40% der Tafelläden in Baden-Württemberg sind dabei in direkter kirchlicher Trägerschaft.

Aktuell brauchen immer mehr Menschen Hilfe und die Tafelläden geraten an ihre Grenzen. Darum ruft die Evangelische Jugend Baden dazu auf, Tafelläden vor Ort mit Spenden von haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikeln zu unterstützen.

Wir machen mit und bieten bei uns eine Sammelstelle im Pfarramt an: **Evangelisches Pfarramt Teningen, Montag, Mittwoch, Freitag von 9-12 Uhr.** Sie können gerne eine Papiertüte abholen – bringen Sie diese gefüllt an unsere Sammelstelle. Ein Flyer informiert darüber, welche Dinge besonders gebraucht werden. Natürlich können Sie auch eigene Taschen benutzen. Wir stellen einen Tisch und ein paar Kisten bereit, in die sie die mitgebrachten Lebensmittel legen können.

Nehmen sie gerne auch ein paar zusätzliche Zettel mit und machen Sie auf die Aktion aufmerksam, denn jede Hilfe zählt! Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Offene Kirche in Teningen

Treten Sie ein! Unsere Kirche hat geöffnet! Unsere Kirche ist täglich zwischen **10.00 Uhr und 17.00 Uhr** geöffnet. Ein barrierefreier Zugang befindet sich an der Nordseite unserer Kirche.

Die Ausstellung „Aufgeblüht“ in der Kirche ist noch bis Ende Oktober zu sehen und lohnt sich!

Immer informiert bleiben

Die aktuellen Informationen finden sich im Schaukasten, auf der Homepage (www.kirche-teningen.de), bei Facebook und Instagram.

2-Zimmer-Wohnung gesucht!

Die BruderhausDiakonie sucht ab sofort eine 2-Zimmer-Wohnung in Teningen und Ortsteilen. Wir freuen uns über Ihr Angebote.

Seniorenzentrum Teningen
Telefon 0 76 41 / 468 97-134
 oder per Mail:
szteningen@bruderhausdiakonie.de

➤ Was Sie interessiert,
ist für uns wichtig.

WochenZeitung
EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.

➤ Schwarzwaldverein Teningen

Gedächtniswanderung am Sonntag

Am kommenden Sonntag, 13. November, veranstaltet der Schwarzwaldverein Teningen wie in jedem Jahr die traditionelle Gedächtniswanderung. Zwei Strecken werden angeboten: einmal zehn Kilometer, Treffpunkt 9.30 Uhr am Rathaus in Malterdingen, und eine kleine Wanderung über vier Kilometer, Treffpunkt 11 Uhr am Rathaus Malterdingen. Anschließend treffen sich beide Gruppen gegen 13 Uhr an der Hasenbankhütte zum gemütlichen Beisammensein bei Glühwein und Gebäck. **Anmeldung** bei Berthold Schopferer unter berthold.schopferer@schwarzwaldverein-teningen.de oder Telefon 07641 / 9542334. Gäste sind herzlich willkommen.

➤ LandFrauenverein Köndringen-Teningen

Adventsdekoration für Tische und Türen unter fachlicher Anleitung

Am **Donnerstag, 17. November, um 18 Uhr** trifft man sich im Evangelischen Gemeindehaus Teningen im Bastelraum, um unter Anleitung von **Floristin Hildegard Müller** Adventskränze und Gestecke herzustellen. Tannenreisig, Draht und Rohlinge können vor Ort käuflich erworben werden. Rebschere, Kerzen und Deko, gerne auch zum Verzieren, Naturmaterialien wie Hagebutten, Clematisranken bitte mitbringen. Selbstverständlich darf auch je nach persönlichem Geschmack Wickeldraht in Gold oder Silber mitgebracht werden.

Info und Anmeldung bis spätestens Montag, 14. November, bei Regina Schachenmeier, Telefon 07641 / 55672 oder E-Mail: info@landfrauen-koendringen-teningen.de.

Die Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Südbaden durchgeführt.

Präventive Gymnastik für Senioren – es gibt noch Kursplätze

Die präventive Gymnastik 60plus **dienstags von 10.15 bis 11.15 Uhr** hat noch freie Plätze. Interessierte können in den laufenden Kurs einsteigen. Es werden Beweglichkeit, Gleichgewicht, Koordination, Kraft und Ausdauer im Gehen, Stehen und im Sitzen trainiert. Achtmal dienstags im Evangelischen Gemeindehaus in Köndringen. **Anmeldung** bei Lucia Lehmann, Telefon 07641 / 9649103. Die Kursgebühr von 45 Euro für Mitglieder und 60 Euro für Nichtmitglieder wird zur zweiten Kursstunde fällig. **Auch Männer sind willkommen**. Der Kurs findet bei Mindestteilnahme von acht Personen statt. Die Gesundheitsbildung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Südbaden durchgeführt.



Hilft.



Hilft weiter.

Wer sich selbst versorgen kann, führt ein Leben in Würde. **brot-fuer-die-welt.de/wasser**

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**





» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Wer liegendes Kronenholz (Schlagraum) als Flächenlos oder Brennholz in langer Form (Polterholz) im Gemeindewald aufarbeiten will, wird gebeten, **seinen Bedarf bis zum 25. November 2022** bei Frau Pracht, Telefon 5806-56, auf dem Rathaus in Teningen **anzumelden**. Die Zuteilung von Kronenholz und Polterholz erfolgt nach der Reihenfolge in der Bestellliste. Um Kronenholz aufzuarbeiten, wird in der Regel ein Traktor benötigt. Der Preis fürs Polterholz beträgt 88 Euro zuzüglich sieben Prozent Mehrwertsteuer.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben**. Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürgerinnen und Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückwagen als Langholz aus dem Wald abgefahren wird.

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Anmeldung der Schulanfänger 2023/24

Die Anmeldung der Schulanfänger 2023/24 findet am Donnerstag und Freitag, 1. und 2. Dezember, jeweils von 8 bis 12 Uhr, in der Nikolaus-Christian-Sander-Schule, Am Hungerberg 18 in Köndringen, statt. Die entsprechenden Unterlagen werden den Eltern rechtzeitig zugeschickt. Zur Anmeldung bitte die Geburtsurkunde sowie den Masernnachweis (gelbes Impfbuch) mitbringen. Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2023 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind zum kommenden Schuljahr schulpflichtig.

» Evang. Kindertageseinrichtung Hand in Hand

Adventsmarkt am 26. November

Die Evangelische Kindertageseinrichtung Hand in Hand, die evangelische Kirchengemeinde und der TV Köndringen, Abteilung Turnen, laden herzlich zum Adventsmarkt am 26. November von 14 bis 18 Uhr in den Pfarrgarten an der Köndringer Kirche ein. Man kann sich verzaubern lassen und einstimmen in die Weihnachtszeit mit handgemachten Adventskränzen, selbstgebackenen Naschereien und schönen Kleinigkeiten zum dekorieren. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bei Würstchen, Glühwein / Punsch, Waffeln und Coffee to go freut sich die Kita auf eine besinnliche, gemeinsame Zeit. Die Tänzer des TV Köndringen werden den Nachmittag mit einem schönen Programm begleiten. Die Kita freut sich auf viele Besucher.

2-Zimmer-Wohnung ab 1.1.2023 in Köndringen an ruhige Einzelperson (NR, keine HT) zu vermieten. 50 qm, Terrasse, Stellplatz. KM 450 EUR + NK. **Tel. 0160 / 90956907**

» Winzerkapelle Köndringen

„Concerto Grandioso“ am 19. November

Am Samstag, 19. November, findet in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen um 19 Uhr ein „Concerto Grandioso“ mit dem symphonischen Blasorchester der Winzerkapelle Köndringen statt. Das Konzertereignis steht unter dem Motto „20 Jahre Alfredo Mendieta“.

Eine wahrhaft stattliche Zahl von über 120 Akteuren bereichern dieses dreiteilige Konzertprogramm. Die Winzerkapelle Köndringen mit ihrem Dirigenten M.D. Alfredo Mendieta wird unter anderem Filmmusik von „Inde-



Der Tenor Guillermo Valdés.

pendence Day“ von David Arnold, „Star Wars Trilogy“ von John Williams und „Mambo“ aus der West Side Story präsentieren.

Als Gäste konnten die Sopranistin Daniela Alzérreca, die bereits 2016 ihr Debüt in Teningen gab, und der Tenorsänger Guillermo Valdés aus Hamburg gewonnen werden. Die beiden Opernsänger gastieren auf der ganzen Welt und jetzt auch in Teningen. Mit einigen Bravourstücken wie zum Beispiel „Nessun Dorma“ von Giacomo Puccini oder „Sempere Libera“ von Giuseppe Verdi wird der Abend



Die Sopranistin Daniela Alzérreca.

ein ganz besonderes Erlebnis. Die 60 Tänzerinnen und Tänzer vom Elztäler Ballett-Verein aus Oberwinden und der Dance-Emotion Academy aus Freiburg setzen mit ihren Tanzchoreografien von Erika Correa-Mendieta ganz besondere Highlights.

Ein außergewöhnliches Konzertereignis mit Musik, Tanz und Gesang. Ticketverkauf bei der Aesculap-Apotheke Köndringen, bei Blum-Papeterie Teningen, Maurer Elektrotechnik in Emmendingen oder online unter www.winzerkapelle.de.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule mit Außenstelle	
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/9555710
Theodor-Frank-Schule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9540685
Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule Köndringen.....	07641/93349-0
Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule AS Heimbach.....	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg.....	07663/912287



» Musikverein Nimburg-Bottingen

Samstag: Jahreskonzert „Julio & Romea“

Nach einer Corona-bedingten zweiährigen Pause lädt der Musikverein Nimburg-Bottingen dieses Jahr wieder zum Jahreskonzert am kommenden **Samstag, 12. November, um 19.30 Uhr** in die Nimberghalle in Nimburg ein. Es ist das erste Konzert unter Leitung des neuen Dirigenten Christian Sade, der sich für seine Premiere einiges vorgenommen hat.

Eröffnet wird das Jahreskonzert traditionell von der Jugendkapelle des Musikvereins, die dieses Jahr das erste Mal von Elena Braun dirigiert wird. Danach übernimmt das Hauptorchester unter Leitung von Christian Sade die musikalische Gestaltung des Abends. Unter dem Motto „Julio & Romea“ nimmt der Musikverein die Konzertbesucher mit auf eine Reise in das musikalische Königreich und dessen Hauptstadt Nimburg und erzählt die einzig wahre Geschichte der Liebe einer Holzbläserin zu einem Blechbläser. Auf dieser Reise wird der Musikverein begleitet von den Vokalisatoren aus Nimburg, welche mit guter Laune und einer Prise Humor einige Stücke aus ihrem Repertoire zum Besten geben werden.

Wie jedes Jahr wird an diesem Abend eine Tombola mit wertvollen Preisen, gestiftet von den Unternehmen und Gaststätten der Region, verlost. Die Musiker und Musikerinnen gehen dazu in den kommenden Tagen von Haus zu Haus und verkaufen Lose. Der Musikverein freut sich auf zahlreiche Gäste.

» Nimburger Felse-Trieber

Fasnetseröffnung an diesem Freitag

Die Nimburger Felse-Trieber treffen sich an diesem Freitag, 11. November, um 19.11 Uhr zur Fasnetseröffnung in Teningen am Rathaus. Gemeinsam mit den anderen Teninger Zünften wird die Fasnetseröffnung gefeiert. Über zahlreiche Besucher freut man sich.

» Lebendige Adventszeit in Nimburg und Bottingen

Wer hat Lust, ein Adventsfenster zu gestalten?

Leuchtende Kinderaugen, besinnliche Stimmung vor adventlich geschmückten Fenstern, bei einer Geschichte, Musik oder beim gemeinsamen Singen von Adventsliedern: Der lebendige Adventskalender, der dank vieler Bereitwilliger schon viele Jahre in Nimburg und Bottingen angeboten werden kann und der auch in der bisherigen Coronazeit einen Weg gefunden hat, soll auch dieses Jahr wieder stattfinden.

Das Team vom Anderen Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde sucht gemeinsam mit Pfarrerin Tamara Brenn Interessierte aus Nimburg und Bottingen, die bereit sind, mitzumachen. Die Gastgeber präsentieren an einem gemeinsam ver-

einbarten Abend um 18 Uhr ein vorweihnachtlich gestaltetes Adventsfenster, lesen den Gästen eine Geschichte oder ein Gedicht vor oder Kinder können etwas vorführen. Schön ist das gemeinsame Singen von Liedern (Liederhefte werden von der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt) und das Beisammensein. Das Angebot findet im Freien vor dem Adventsfenster statt und wer mag, kann den Gästen eine Kleinigkeit wie Adventskekse oder Tee anbieten. In den Adventswochen werden jeweils Name und Adresse der Gastgeber im Amtsblatt veröffentlicht.

Bereitwillige melden sich bitte bis zum 18. November an: Kindergarten Regenbogen, Brigitte Gerbig (Telefon 07663 / 1823); Jutta Holzer (Telefon 07663 / 99001) oder Margit Willaredt-Wunderle (Telefon 01523 / 1810805).

» Antoniter-Grundschule Nimburg

Anmeldung der Schulanfänger 2023/24

Die Anmeldung der Schulanfänger 2023/24 findet am Mittwoch, 16. November, von 12.30 bis 14 Uhr sowie am Freitag, 18. November, von 7.30 bis 9 Uhr im Sekretariat der Antoniter-Grundschule in Nimburg statt.

Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2023 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind zum kommenden Schuljahr schulpflichtig und müssen an der Grundschule angemeldet werden. Kinder, die bis 30. Juni 2024 das sechste Lebensjahr vollenden werden, können auf Antrag der Eltern eingeschult werden. Kinder, die im Vorjahr vom Schulbesuch zurückgestellt worden sind, müssen erneut angemeldet werden.

Bitte zur Anmeldung folgende Unterlagen mitbringen:

- Bestätigung der Einschulungsuntersuchung (ESU),
- Geburtsurkunde oder Auszug aus dem Familienstammbuch,
- gegebenenfalls Sorgerechtsklärung,
- Nachweis beider Masern-Pflichtimpfungen, sofern bereits erfolgt.

Evangelische Kirchengemeinde Nimburg

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Theologische Werkstatt – November 2022 – „Vergebung“ Am 12. und 13. November findet die nächste theologische Werkstatt zum Thema „Vergebung“ im **Gemeindehaus in Nimburg** statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Wir leben mit Leistungsdruck und Qualitätsmanagement. Wie lässt sich Zukunft denken, wenn an die Stelle der Vorstellung von Optimierung die Phantasie der möglichen Vergebung tritt? Wenn wir denken können, dass wir nicht vollkommen sein müssen, sondern damit umgehen und leben können, dass wir fehlbar sind.

Samstag 15-18 Uhr

Röm 3,21-26 Der Tod Jesu als geöffnete Zukunft – Vergebung und neue Schöpfung

Mt 18,15-35 „Ich“ vergibt „Du“ – Zukunft für beide gestalten

Gottesdienst am Sonntag um 10 Uhr in Teningen

Mk 2,1-10 Vergebung – Frei von lähmenden Lasten aufstehen

Gottesdienst zum Volkstrauertag

Wir laden herzlich ein zum gemeinsamen Gottesdienst mit Teningen am Sonntag um 10 Uhr in der **Teninger Kirche** (Pfarrerin Schäfer).

Online-Gottesdienst

Pfarrerin Brenn wird zur gleichen Zeit einen Online-Zoom-Gottesdienst anbieten. Die Zugangsdaten finden Sie auf unserer Homepage.

Jungschar

Am 7. und 14.11. findet keine Jungschar statt.

Wünsche - Anregungen - Mängelmeldung

**Gemeindeverwaltung Teningen,
Riegeler Straße 12, 79331 Teningen,
Tel. 07641/5806-0**

Haben Sie Wünsche und Anregungen? Oder haben Sie Mängel festgestellt? Füllen Sie einfach dieses Formular aus, trennen Sie es heraus und senden Sie es an das Bürgermeisteramt.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Eingangsvermerk:

Absender: (Wenn Sie eine Rückmeldung wünschen)

Name: _____

Tel.: _____

Straße: _____

Ort: _____

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Gehweg schadhaft | <input type="checkbox"/> Hydrant schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Fahrbahndecke schadhaft | <input type="checkbox"/> Pflasterabsenkung |
| <input type="checkbox"/> Gully liegt hoch/tief | <input type="checkbox"/> Verkehrs-/Straßenschild schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Straßenlampe defekt | <input type="checkbox"/> Kanalschächte schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Abfallablagerungen | <input type="checkbox"/> Fahnenbehälter schadhaft |

☆ zutreffendes bitte ankreuzen

Beschreibung des Mangels (Erläuterung) / Platz für Wünsche und Anregungen:

Die Informationen bei Erhebung von personenbezogener Daten nach Artikel 13 DS-GVO können der Homepage der Gemeinde Teningen entnommen werden (<https://www.teningen.de/datenschutz>).

Interner Vermerk:

Erledigt am: _____

Unterschrift: _____



» Ortschaftsamt Heimbach

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am Mittwoch, dem 16. November 2022, findet um 19.00 Uhr im Bürgersaal des Ortschaftsamtes Heimbach eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen
2. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
3. Informationen zum Stand Friedhofserweiterung
4. Bauanträge
5. Leitbild für Heimbach – Stand und weiteres Vorgehen
6. Bekanntgaben
7. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
8. Anfragen und Verschiedenes

Hans-Ulrich Lutz, Ortsvorsteher

» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Wer liegendes Kronenholz (Schlagraum) als Flächenlos oder Brennholz in langer Form (Polterholz) im Gemeindewald aufarbeiten will, wird gebeten, **seinen Bedarf bis zum 25. November 2022** beim Ortschaftsamt in Heimbach, Frau Siebenschock oder Herrn Ortsvorsteher Lutz, Telefon 8707, **anzumelden**. Die Zuteilung von Kronenholz und Polterholz erfolgt nach der Reihenfolge in der Bestellliste. Um Schlagraum aufzuarbeiten, wird in der Regel ein Traktor benötigt. Der Preis fürs Polterholz beträgt 88 Euro zuzüglich sieben Prozent Mehrwertsteuer. Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben**. Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürgerinnen und Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückewagen als Langholz aus dem Wald abgefahren wird.

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

» Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

An diesem Freitag Laternenumzug

Zur Feier des Sankt-Martins-Tages gibt es in Heimbach an diesem **Freitag, 11. November**, einen **Laternenumzug**. Besonders die Kinder mit ihren Eltern und Großeltern sind hierzu herzlich eingeladen.

Um **17 Uhr** beginnt in der Kirche St. Gallus eine **kurze Andacht** mit Pfarrer Greulich unter Beteiligung des Kids- und Teens-Chors. Anschließend startet der **Laternenumzug** vor der Kirche, musikalisch umrahmt von einem Ensemble des Musikvereins. Der Umzug endet bei der Kirche, wo ein kleiner Imbiss auf die Teilnehmer wartet.

» Sportverein Heimbach (SVH)

1. Heimbacher Kneipenquiz

Der Sportförderkreis Heimbach veranstaltet das 1. Heimbacher Kneipenquiz. Wann? Freitag, 19. November. Wo? Sportheim SV Heimbach. Beginn? 19 Uhr. Sportheimöffnung? 18 Uhr. Wer kann mitmachen? Teams mit bis zu fünf Teammitgliedern. Preise? Geld- und Sachpreise.

Formlose **Anmeldung** bis kommenden Sonntag, 13. November, bei: Kneipenquiz@svheimbach.de oder Klaus Schoner, Telefon 07641 / 2362, und Bruno Trenkle, Telefon 07641 / 3755.

» Katholische öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen – spielen – Leute treffen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im neuen Gemeindehaus, neben der Kirche. Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen: Hörbücher für Kinder, Bücher für die ganz Kleinen ab einem Jahr, Bücher für Kindergartenkinder, Bücher für Grundschüler, Bücher für Jugendliche, pfiffige Spiele, Bücher für Erwachsene aus dem Bereich der schönen Literatur, anspruchsvolle Magazine, „Landlust“, „Das Buffet“ sowie „kraut und rüben“.

Motto im Monat November: „Wer lesen kann, ist klar im Vorteil“.

Das Besondere:

Am Freitag, 11. November, treffen sich die lesefreudigen Mädels von zehn bis zwölf Jahren um 15 Uhr in der Bücherei. Warum? Noch streng geheim!

Am Mittwoch, 16. November, Besuch der Heimbacher Familienklasse mit Lehrer Leon Lachmann.

JEDER-KANN-EIN-RETTEN-SEIN.de



Antibiotika statt Amputation
Schnelle Hilfe zählt!

Buruli Ulcer
schreckliche Krankheit
mit grausamen Folgen!

Spendenkonto 9696
BLZ 790 500 00
Tel: 0931 7948-0
www.dahw.de

DAHW
Deutsche Lepra- und
Tuberkulosehilfe e.V.



Sport

» SG Köndringen/Teningen

SG hielt gegen Ligaprimus lange mit

Die Teningen Handballer verloren mit 27:33 gegen Fürstfeldbruck. Über vierzig Minuten hielten die Teningen Handballer gut gegen den Tabellenführer mit, mussten dann jedoch ihrem kleinen Kader Tribut zollen. Ballverluste und vergebene Chancen nutzten die Gäste aus der Vorstadt Münchens gnadenlos aus. Nach sechzig Minuten stand ein verdienter Auswärtssieg für den TuS Fürstfeldbruck, der dadurch seine Tabellenführung behauptet. Kommendes Wochenende gastieren die Breisgauer bei der HCOB Oppenweiler/Backnang.

Verzichten musste das Trainergespann Eble/Schilling auf Sebastian Endres, Marco Ebner, Felix Weise und weiterhin Maurice Bühler. Auch die Stammkräfte Phil-Lukas Ljubic und Maximilian Endres konnten nur angeschlagen mitwirken. Dennoch gelang der Start in die Partie. Die Gastgeber spielten ihre Angriffe geduldig aus und verteidigten leidenschaftlich (2:1, 5. Minute). In der siebten Minute dann die erste Führung für die Gäste durch den Ex-Heitersheimer Meinzer (2:3, 7.). Nach drei torlosen Minuten netzten die stark aufspielenden Löscher und Hreblev innerhalb von zwanzig Sekunden für die SG zur erneuten Führung (4:3, 11.). Der Ex-Heitersheimer auf Köndringer Seite, Julius Hofmann, erhielt eine Zeitstrafe, die die SG aber gut überbrücken konnte (5:5, 13.). Zweimal Hreblev im Anschluss erhöhte für die Schwarz-Gelben sogar auf 7:5 (16.). Eine Überzahlsituation nach Zeitstrafe gegen Ljubic nutzte der TuS zum Ausgleich (8:8, 18.). Kapitän Simak brachte seine Farben nochmals in Front (9:8, 19.), eine erneute Teningen Unterzahl ließ dann das Spiel kippen. Die SG vergab die Chance zum Ausgleich, im direkten Gegenangriff traf Engelmann zur Zwei-Tore-Führung für den TuS (9:11, 23.). In der Folge verhinderte die Latte das potentielle 11:11 (24.) und Felix Kerst, mit acht Toren erfolgreichster TuS-Werfer, stellte den alten Abstand wieder her. Die Bayern brachten ihren Rückraum nun immer wieder in Iso-Situationen, welche oft in einem Strafwurf oder einem Treffer endeten. Beim 13:14 in der 29. Minute hatte Hreblev bereits seinen siebten Treffer für die SG erzielt und verkürzte nochmals, ehe Ex-Bundesligaspieler Jonas Link den 13:15-Halbzeitstand herstellte. Zu viele technische Passfehler an freie Mitspieler verhinderten ein besseres Ergebnis. Dennoch: eine sehr ansprechende Leistung, welche an die der letzten beiden Partien anknüpfte. Nach der Pause erhöhte der Gast erstmals um drei Tore (13:16, 31.), Ammel und Löscher waren jedoch nicht um eine Antwort verlegen und verkürzten erneut (15:16, 32.). Wenige Minuten später glich Fabrizio Spinner wurgewaltig aus (17:17, 37.). Fehlwürfe und technische Fehler begünstigten einen 4:0-Lauf der Bayern, der von einer Auszeit durch Michael Schilling unterbrochen werden sollte (41.). Große Probleme bereitete den Teningern vor allen Dingen die hochgewachsene 6:0-Abwehr des TuS. Auch die Torhüter agierten insgesamt eher unglücklich und gaben nicht den gewohnten Rückhalt. Im Stile eines Topteams nutzten die Panther nun jeden Ballverlust gnadenlos aus. Kerst war Nutznießer eines solchen zum 20:25 (46.). Vor allen Dingen Jonas Löscher stemmte sich gegen den Ligaprimus und machte sein bisher stärkstes Spiel im SG-Dress. Nach Kritik unter der Woche von SG-Vorstand Markus Keune zeigte dieser eine beherzte Reaktion, an welche er hoffentlich anknüpfen kann (22:26, 48.). Symptomatisch für die Spiele der Teningen in den letzten Wochen die folgende Szene: ein Ballgewinn in Unterzahl, der daraus resultierende Gegenstoß wurde jedoch verworfen und im direkten Gegenzug musste man das 22:27 hinnehmen (51.). Das Spiel war entschieden und die Bayern bauten ihren Vor-

sprung aus (22:30, 54.). Leistungsgerecht verkürzten die Gastgeber noch auf 27:33 bis zum Spielende. Am Ende steht, wie so oft in letzter Zeit, eine gute Leistung, für welche sich die Mannschaft aber nicht belohnen kann.

Vorschau: Nicht einfacher werden die Aufgaben in den kommenden Wochen. Zunächst ist die SG am Samstag bei einem weiteren Topteam, dem HCOB Oppenweiler/Backnang zu Gast, bevor die Schwarz-Gelben am 20. November dann den Ex-Zweitligisten SG Leutershausen um 17 Uhr empfangen. Oppenweiler ist sicherlich mit ordentlich Wut im Bauch zu erwarten, nachdem diese nun gegen Tabellenschlusslicht Willstätt verloren. In einem Vorbereitungsspiel gewannen die Schwaben ein erstes Kräftemessen gegen die Teningen. Möglicherweise werden kommendes Wochenende auch wieder Topscorer Maurice Bühler und Sebastian Endres eine Option sein.

» FC Teningen (FCT)

Sieg in Elzach – Niederlage in Lörrach

Aufstellung FCT – Lörrach: Niklas Krause, Tom Hodel, David Dantis (46. Timo Wehrle), Carsten Giedemann, Sven Kreutner, Manuel Riechert (59. Alberto Nouri), Ousman Jasseh, Michael Hoelle, Iliz Memaj (46. Simon Huber), Florian Haselbacher (78. Noel Hüglin), Maximilian Resch.

Aufstellung FCT – Elzach-Yach: Niklas Krause, Tom Hodel, Jakob Mikulic, Noel Hüglin, Sven Kreutner (64. Maximilian Resch), Simon Huber (78. Manuel Riechert), Timo Wehrle (71. Carsten Giedemann), Ousman Jasseh, Michael Hoelle, Niklas Froß (88. Alberto Nouri), Florian Haselbacher.

Der FC Teningen reitet in der Verbandsliga weiter auf der Erfolgswelle. Zwar gab es unter der Woche im Nachholspiel in Lörrach-Brombach eine unglückliche 1:2-Niederlage (Torschütze: Florian Haselbacher), doch am vergangenen Samstag konnte man einen deutlichen 4:1-Auswärtssieg in Elzach landen. Zwar gingen die Gastgeber früh durch Imhof in Führung, aber Tom Hodel konnte noch vor der Pause ausgleichen (38.). Nach der Pause sorgten der Toptorjäger Florian Haselbacher (60.), Maximilian Resch (76.) und Carsten Giedemann (89.) für den Endstand. Der FCT rangiert nun auf Platz 4 und kann gestärkt in das Derby gegen Denzlingen (kommenden Samstag um 14.30 Uhr in Teningen) gehen.

Die **zweite Mannschaft** des FCT geht durch einen 3:2-Sieg beim VfR Umkirch als Tabellenzweiter in die Winterpause. Die Treffer erzielten Sam Gartner, Aleksandre Labadze und Iliz Memaj.

» TV Köndringen (TVK), Abteilung Fußball

Gutach stellt keine Hürde für TVK

SC Gutach/Bleibach – TV Köndringen 0:3 (0:3): Aufstellung: Lewandowski, Bühler, Mutschler, Blum, S. Kern (80. Bühler), König, D. Storz-Renk (81. D. Kern), Reiner (68. Markstahler), Welsch, Buderer, Kefer. Tore: 0:1 (9.) S. Kern, 0:2 (24.) D. Storz-Renk, 0:3 (45.) S. Kern.

Bei sonnigem Herbstwetter war der TV Köndringen zu Gast auf dem Kunstrasen beim SC Gutach-Bleibach. Durch frühes Pressing versuchte man, die Hausherren von Anfang an unter Druck zu setzen. Letztlich war es jedoch ein schnell ausgeführter Einwurf in den Lauf von Semjon Kern, welcher die frühe Führung herbeiführte. Kern entwischte seinen Gegenspieler und vollstreckte mit einem strammen Schuss unter den Querbalken. Kurz darauf später konnte Kern an der Strafraumkante den Ball gegen mehrere Gegenspieler behaupten und auf Storz-Renk querlegen, welcher nur noch einschieben musste. Mit dem 2:0 im Rücken zog sich der TVK etwas zurück und überließ dem Gegner den Ball. Aus dem Spiel heraus entstand zwar keine Gefahr in der Defensive, je-

doch waren fast alle Standards der Hausherren brandgefährlich, wodurch Lewandowski im Tor der Gäste zu einigen Glanzparaden gezwungen wurde. Kurz vor dem Pausenpfiff schlenzte Buderer den Ball sehenswert über den Heimtorwart hinweg an den Innenpfosten, Semjon Kern reagierte am schnellsten und konnte den Rebound souverän über die Linke drücken. Im zweiten Abschnitt verwaltete der TVK das Ergebnis und überließ dem Gegner den Ball. Vereinzelt konnte man noch vor dem Heimtor gefährlich werden, besonders durch die scharfen Hereingaben von Reiner auf dem linken Flügel. Jedoch konnte keine der Chancen genutzt werden. Kurz vor Spielende zeigte der Schiedsrichter nach Foul von Welsch völlig zurecht auf Strafstoß. Lewandowski ahnte die Ecke, musste aber gar nicht eingreifen, da der Ball knapp am Außenpfosten vorbeiging. Somit gelang letztlich ein souveräner Auswärtssieg, mit welchem der Gast den zweiten Tabellenplatz verteidigen konnte.

Knapper Sieg gegen Sexau

TV Köndringen – FC Sexau 1:0 (1:0): Aufstellung: Lewandowski, L. Storz-Renk, Bühler, S. Trautmann, Blum, S. Kern (59. D. Kern), König, D. Storz-Renk (86. Reiner), Kranzer (90. Mutzler), Welsch, Kefer. Tor: 1:0 (31.) Kefer.

Diese Woche hieß das Topduell der Kreisliga A der Zweit- gegen den Drittplatzierten, aber auch die beste Defensive gegen die beste Offensive der Liga. Die Kombination schürte die Hoffnungen auf eine spannende Partie, welche sich vor allem im ersten Durchgang einstellen sollte. Torraumszenen auf beiden Seiten mit einem Chancenplus für den TVK, auch wenn es wie erwartet für die Kranzer-/Fischer-Elf schwierig war, die freien Räume zu finden. Die Gäste vom Bergmattenhof igelten sich die meiste Zeit in ihrer Hälfte ein und warteten auf überraschende Umschaltmomente, während den Blauhosen meistens der Ball überlassen wurde. Oft wusste Köndringen mit dem Ball auf dem holprigen Geläuf nicht viel anzufangen, aber wenn der TVK dann mal eine oder zwei Reihen der Sexauer überspielen konnte, verhinderte die fehlende Ruhe am Ball das Einleiten einer guten Torchance. So waren es vermehrt Standardsituationen, welche für Torgefahr der Heimmannschaft sorgte. Auf der Gegenseite hatte Spielertrainer Frankus die beste Torchance der Gäste auf dem Fuß. Nach einem steilen Zuspiel entwischte dieser seinem Gegenspieler und spitzelte den Ball knapp rechts am Tor vorbei. Ansonsten ließ der Defensivverbund der Köndringer Kicker nicht viel zu. In der 31. Spielminute landete dann ein langes Zuspiel bei Spielertrainer Kranzer, dessen Schussversuch zwar erst von einem Sexauer Abwehrspieler geblockt werden konnte, doch der Abpraller landete vor den Füßen von Kefer. Dieser reagierte gedankenschnell und besorgte die wichtige 1:0-Führung. Mit der Führung im Rücken konnte sich Köndringen mehr auf seine Defensivaufgaben konzentrieren, was dem Spiel etwas an Dynamik nahm. Nach dem Seitenwechsel zeigte sich ein ähnliches Bild, auch wenn Sexau bestrebt war, etwas offensiver zu agieren. Dabei wurde es nur einmal richtig gefährlich, als diese eine Lücke nach einem Einwurf nutzten und den Ball von der Grundlinie Richtung Elfmeterpunkt bringen konnten. Der Abschluss ging nur knapp am Kasten von Lewandowski im TVK-Tor vorbei. Die Platzherren konnten durch den eingewechselten Dennis Kern noch zweimal gefährlich in Aktion treten, doch beide Male scheiterte er knapp. Mit zunehmender Spieldauer agierte Köndringen souveräner und lief die Gäste vermehrt früh an, welche sich kaum noch Raum verschaffen und nach vorne spielen konnten. So blieb es bis zum Schluss bei der knappen 1:0-Führung, welche die Köndringer Blauhosen überraschenderweise an die Tabellenspitze beförderte. Insgesamt ein verdienter Sieg, da Köndringen offensiv mehr investierte und defensiv kaum etwas anbrennen ließ.

Vorschau: Sa., 12.11., 17 Uhr: FV Hochburg-Windenreute - SG Köndringen Frauen. So., 13.11., 14 Uhr: SG Breisach/Gündlingen - TVK; 16 Uhr: SG Breisach/Gündlingen II - TVK II.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Verdiente Niederlage in Kiechlinsbergen

SC Kiechlinsbergen – SV Heimbach 4:0 (2:0): Aufstellung: Simon Heidenreich, Ouali Ben Belkacem, Maximilian Fischer, Oguzhan Sümer (85. Florian Groß), Levin Fleig, Stefano Romano, Caius Lenßen (36. Marc Frank), Samuel Wormuth, Andreas Bühler, David Romano (25. Tizian Hüggle), David Hüggle. Tore: 1:0 (17.), 2:0 (40.), 3:0 (52.), 4:0 (86.).

Gegen den Tabellenvierten aus Kiechlinsbergen kassierte der SVH eine verdiente Niederlage. Auf dem schwer zu bespielenden Platz schaffte es Heimbach selten, gefährlich vor dem Tor des Gegners zu werden. Besser lösten dies die Gastgeber, welche sich eine Vielzahl guter Chancen erspielen konnten. Bereits in der 17. Minute fiel das 1:0 und auch danach waren die Kiechlinsberger die spielbestimmende Mannschaft. Erschwerend für den SVH kam hinzu, dass D. Romano und Lenßen schon in der ersten Halbzeit verletzungsbedingt ersetzt werden mussten. Heimbach konnte den 0:1-Rückstand bis zur 40. Minute halten, dann geschah durch ein Eigentor der zweite Treffer. Nach der Pause stellte Heimbach um, doch gefährlicher blieb der SCK. Auf das 3:0 folgte bald die beste Möglichkeit des SVH. Über rechts gelang ein langer Ball zu S. Romano, welcher den Ball nach innen weitergab, woraufhin T. Hüggle diesen nur knapp verfehlte und der Ball am linken Pfosten vorbeillte. Kurz vor Schluss (85.) schwächte Heimbach sich noch selbst durch eine Gelb-Rote Karte und Kiechlinsbergen erhöhte zum 4:0-Endstand.

Vorschau: So., 13.11., 14 Uhr: SV Jechtingen – SVH.

» SHC Nimburg Crocodiles

Saisonabschluss bei den Crocodiles

Die Hockeysaison 2022 ist Geschichte. Positiv: Kein Spiel musste aufgrund von Corona-Einschränkungen verschoben oder abgesagt werden. Die sportlichen Ergebnisse der Nimburger Teams lauten wie folgt: Die Herrenmannschaft erspielte sich drei Siege aus acht Vorrunden-Partien, verpassten aber den Play-off-Platz in der sehr ausgeglichenen Gruppe Süd um einen Zähler. Der Nachwuchs ging wieder als Spielgemeinschaft mit Sasbach an den Start. Die sehr junge Jugendmannschaft musste teilweise ein hohes Lehrgeld bezahlen und verpasste ebenfalls die Abschlussrunde. Die Schüler beendeten ihre Vorrunde souverän an erster Stelle. Im Finalturnier mussten sie sich nur den Rhein-Main Patriots geschlagen geben und beendeten die Saison damit als Vizemeister.

Zum Saisonabschluss veranstalten die Crocodiles am 25. November ab 18 Uhr am Nimburger Hockeyplatz einen Glühweinhock. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Skatebahn ist beleuchtet und geöffnet. Den musikalischen Rahmen gestaltet der Musikverein Nimburg-Bottingen. Der Verein freut sich über zahlreiche Besucher.



Die Herren der Nimburg Crocodiles gewannen ihr letztes Saisonspiel gegen Merdingen mit 11:5. Für einen Play-off-Platz reichte es am Ende leider nicht.



Allgemeines

» Evangelischer Kindergarten Villa Kunterbunt Teningen

Morgen Laternenumzug

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Laternenumzug des evangelischen Kindergartens Villa Kunterbunt. Beginn ist am morgigen Donnerstag, 10. November, um 17.30 Uhr auf dem Schulhof der Scheffelschule. Für Glühwein und Punsch müssen Tassen mitgebracht werden. Über viele Gäste freuen sich das Team, die Kinder und der Elternbeirat des evangelischen Kindergartens Villa Kunterbunt!

» Kulturverein Teningen

Mit dem Kulturverein nach Sélestat

Als Hochburg des rheinischen Humanismus ist Sélestat als Stadt der Kunst und Geschichte klassifiziert. Kulturell reich ausgestattet, hat das ehemalige Fischerdorf 34 historische Denkmäler, wie die romanische Kirche Sainte Foy (12. Jahrhundert), die gotische Kirche Saint Georges (13.-15. Jahrhundert) oder die Humanistische Bibliothek. In der Renaissance studierten dort 1.000 Schüler aus ganz Europa. Das kleine Städtchen, das als Geburtsort des Weihnachtsbaums (1521 erstmals erwähnt) gilt, bietet einen schönen Ortskern mit verwinkelten Gassen und um die Weihnachtszeit eine ganz besondere Atmosphäre. Von dieser möchte sich der Kulturverein auf seinem Ausflug ein wenig verzaubern lassen und bietet den Mitgliedern und Freunden (Externe sind natürlich jederzeit willkommen) eine Busreise mit Stadt- und Bibliotheksführung vor Ort. **Start: Sonntag, 27. November, 11.30 Uhr** auf dem Parkplatz des ehemaligen Treff-Marktes (Teningen, Friedrich-Meyer-Straße 1). Die **Rückkehr ist für circa 18 Uhr geplant, ein gemeinsamer „Ausklang“ ab 18.30 Uhr im „Original“ in Köndringen**. Kostenbeitrag (Bus und Führung: 20 Euro). Der ermäßigte Eintritt in die Humanistische Bibliothek beträgt 4 Euro pro Person. Es gilt der Museumspass, bitte nicht vergessen! **Anmeldung** bei Ulrike Klingberg-Kiefer unter Telefon 07641 / 55454 oder E-Mail klingbergkiefer@yahoo.com bis **spätestens Freitag, 18. November**.

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Reiten für Kinder am Sonntag

DRK-Mitglied Dr. Katrin Unger wird am kommenden Sonntag, 13. November, von 14 bis 16.30 Uhr in der Sägemattenstraße 14 in Köndringen Kinderreiten anbieten, außerdem kann das DRK-Fahrzeug besichtigt werden.

Alle Kinder bis zwölf Jahre sind zum Reiten willkommen. Einfach nur die Eltern und einen (Fahrrad-)Helm mitbringen. Das Reiten wird nichts kosten, für Spenden zugunsten der Anschaffung eines weiteren öffentlichen AED (Automatisierter externer Defibrillator) ist das DRK dankbar! Die Eltern können sich bei Kaffee, Sekt, Glühwein oder Kuchen und Waffeln die Zeit versüßen. Der gesamte Erlös kommt dem Erwerb weiterer AEDs zugute. Bei starkem Regen oder Gewitter muss das Reiten leider an einem anderen Tag stattfinden. Updates wird es über den DRK-Ortsverein oder Katrin Unger geben.



zfp

HAUS TECUM
Altenpflegeheim



mit Fachabteilung für demenzkranke Menschen

Entlastung für Pflegende

Tagespflege „Am Mühlbach“

Wir unterstützen Sie gerne

Zfp Haus Tecum gGmbH **Tagespflege „Am Mühlbach“**
Ramiestraße 7 · 79312 Emmendingen · Tel. 0 76 41 / 95 40 70
info@haus-tecum.de · www.haus-tecum.de

» Ev. Kita Hand in Hand/Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Sankt-Martins-Umzug in Köndringen

Der Laternenumzug zu Ehren von St. Martin findet an diesem Freitag, 11. November, statt. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 18 Uhr vor der NCS-Schule am Hungerberg. Dort beginnt der Laternenumzug mit gemeinsamen Liedern, musikalische Verstärkung gibt es vom Jugendorchester der Winzerkapelle Köndringen. Dann starten alle Laternenträger über die vordere und hintere Hungerbergstraße, Wolfgasse, Heusingerstraße, Gartenstraße über die Heimbacher Straße in die Kreuzung Bismarckstraße zum Tribelbahnhof. Um die Umzugstrecke zu „beleuchten“, wäre es schön, wenn Anwohner dieser Straßen Lichter in das Fenster oder in ihren Garten stellen würden. Am Tribelbahnhof werden alle Umzugsteilnehmer zum gemütlichen Abschluss mit Essen und Trinken eingeladen. **Bitte eigene Tassen mitbringen.**

» Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Winterpause

Mit der letzten Exkursion zu den Wintergästen beendet das Naturzentrum Kaiserstuhl das diesjährige Programm und bedankt sich für das Interesse und die Teilnahmen!

Sonntag, 27. November, 14.30 bis 17 Uhr: Wintergäste im NSG „Gewann See“: Nordische Gäste wie Silberreiherr und Gänsesäger, aber auch Bergpieper, Kornweihe und Eisvogel lassen sich in den Feuchtwiesen und entlang der Dreisam entdecken. Treffpunkt direkt an der Dreisambrücke (L 116) zwischen Neuershausen und Bötzingen (Parken beim Sportplatz), Frank Wichmann, 7 Euro, Familie, bitte Fernglas mitbringen. Die **Ausstellungsräume** bleiben von November bis Februar geschlossen. Fragen kann man gerne per E-Mail stellen unter info@naturzentrum-kaiserstuhl.de.

Donnerstag, 17. November, 19.30 Uhr: Jahrestreffen im Naturzentrum Kaiserstuhl: Die Exkursionsleiterinnen und -leiter und das Betreuersteam treffen sich jährlich zu einem offenen Austausch. Es wird über neue Ideen und das Programm für 2023 gesprochen.

Wer hat Zeit und Lust, dabei zu sein? Wer könnte sich vorstellen, als Vertretung ein bis zwei Dienste in den Ausstellungsräumen ehrenamtlich zu übernehmen? Ist das Interesse geweckt? Dann herzliche Einladung, im Naturzentrum Kaiserstuhl vorbeizuschauen!

Kontakt und Information: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin und Reinhold Treiber, Bachenstraße 42, 79241 Ihringen, Telefon 07668 / 710880 (Montag und Donnerstag, 10-12 Uhr), E-Mail: info@naturzentrum-kaiserstuhl.de, www.naturzentrum-kaiserstuhl.de.

Ackerland zu pachten gesucht

ab sofort oder später.

Michael Hauß, Teningen, Tel. 07641 / 9361822

Schnelltestzentrum
Eichstetten, Nimburger Str. 8
Täglich ohne Termin, auch PCR-Tests
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8-10 Uhr
Sa. + So. 9-10 Uhr
Wir testen auch Kinder unter 6 Jahren.
PCR-Tests nach tel. Absprache auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich.
Ausweis und KV-Karte mitbringen
Telefon 01 51 / 52 53 31 01

➤ **Zuverlässige Verteilung**
in alle Haushalte.

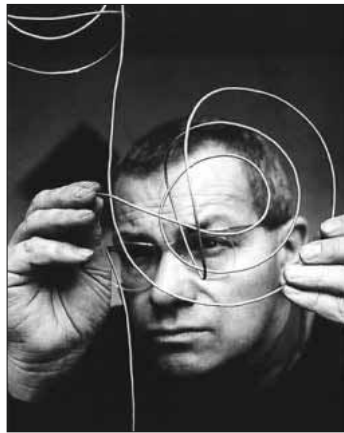
Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

Wir erreichen Ihre Kunden.

➤ Förderverein Hilla von Rebay

Film über Max Bill im Rebay-Haus am Freitag, 18. November

Am Freitag, 18. November, zeigt der Förderverein um 19 Uhr im Rebay-Haus den Film von Erich Schmid: „Das absolute Augenmass“. Der Film über Max Bill (1908-1994) bewegt sich durch und durch im Spannungsfeld zwischen Kunst, Ästhetik und Politik. Max Bill war der wohl bedeutendste Schweizer Künstler des 20. Jahrhunderts und der berühmteste Student, der aus dem legendären Bauhaus in Dessau hervorgegangen war. Er war ein Antifaschist der ersten Stunde, und sein ganzes avantgardistisches Werk als Maler, Bildhauer, Architekt und Typograf trägt bis zum Schluss Züge einer sozialen Verantwortung und von einem Umweltbewusstsein, das inzwischen eine geradezu unheimliche Aktualität erhalten hat.



Die Einführung in den Film werden Angela Thomas (Kunsthistorikerin und Witwe von Max Bill), der Filmemacher Erich Schmid, der für den Film eine Auszeichnung am Filmfestival Locarno erhielt, und Sigrid Faltin (Dokumentarfilmerin aus Freiburg) übernehmen.

Die Verbindungen zwischen Max Bill und Hilla von Rebay werden im Anschluss an den Film näher betrachtet.

Da die Plätze begrenzt sind, wird um **Anmeldung** gebeten unter Telefon 07641 / 49421 oder E-Mail: Rebay-Foerdverein@t-online.de. Der Eintritt ist frei.


DUNKELZIFFER e.V.

**Wir schützen Kinder
vor sexueller Gewalt**
mit bundesweiter Beratung und Prävention
in Kindertagesstätten und Schulen.

Helfen Sie uns helfen!

www.dunkelziffer.de
Spendenkonto · 868 000 110 · Deutsche Bank · BLZ 200 700 24

➤ Kulturverein Teningen

10. Teningen Kunstausstellung

Auf großes Interesse stieß die Eröffnung der 10. Teningen Kunstausstellung am 30. Oktober im Theodor-Frank-Schulzentrum. Bürgermeister Rolf Hagenacker betonte als Schirmherr der Veranstaltung, dass Teningen nicht nur als Gewerbestandort einen Namen hat, sondern auch über eine rege Kunst- und Kulturszene verfügt. Die 1. Vorsitzende des Kulturvereins, Ulrike Klingberg-Kiefer, würdigte die Leistungen der Mitglieder des Kulturvereins, die diese Veranstaltung bereits zum 10. Mal ausgerichtet und geschultert haben. Sie begrüßte die neun Künstlerinnen und sieben Künstler, darunter sehr viele „altbekannte“ und „altbewährte“ Gesichter, und hob das bunte Spektrum hervor. Dieses reicht von Malerei über Skulpturen aus Holz und Stein, Fotografien und Radierungen bis hin zu Reiseleptopellos. Bis zum Ende der Ausstellung am 6. November wurden insgesamt circa 600 Besucherinnen und Besucher gezählt, was als großer Erfolg zu werten ist.

Musikalisch umrahmt wurde die Vernissage von dem Bläserquintett „Heilig's Blechle“, das mit gekonnt arrangierten Evergreens zu einer äußerst positiven Atmosphäre beitrug. Das „leibliche Wohl“, vom Schirmherrn und dem Kulturverein gespendet, durfte natürlich nicht fehlen. Und so fanden Speisen und Getränke regen Absatz und ermöglichten einen ungezwungenen Austausch zwischen den zahlreich erschienenen Gästen und den Kunstschaffenden.

An den Teningen „Altmeister“, den vor fünf Jahren verstorbenen Maler Richard Braun, wurde mit einer Verkaufsausstellung erinnert. Seine Teningen Landschaften strahlen eine ganz besondere Ästhetik aus und wurden zu sehr erschwinglichen Preisen angeboten. Auch die Schülerinnen und Schüler der Realschule konnten ihre gelungenen Exponate im ersten Obergeschoss präsentieren und unter Beweis stellen, dass es in Teningen an Künstlerinnen-/Künstler-Nachwuchs vor Ort nicht mangelt.



Auch Skulpturen wurden ausgestellt.



Große Bewunderung der Exponate bei der Ausstellung.

» Natur- und Waldkindergarten Teningen

Mitarbeiter beim Erste-Hilfe-Notfalltraining des DRK

Eine Erste-Hilfe-Fortbildung haben Mitarbeiter des Natur- und Waldkindergartens Teningen mit Erfolg abgeschlossen. Unter Anleitung von Seminarleiter Kurt Armbruster vom DRK-Ortsverein Teningen konnten die Teilnehmer nicht nur allgemeine Erste-Hilfe-Maßnahmen wie die Versorgung einer bedrohlichen Blutung, Sport- und Spielverletzungen und Knochenbrüche, sondern auch die stabile Seitenlage und vor allem Wiederbelebungsversuche am Säugling und Kind an den fast echt wirkenden Puppen erlernen. Dabei kamen die Teilnehmer ganz schön ins Schwitzen, war doch voller Körperinsatz gefragt. Viel Spaß bereiteten vor allem die praktischen Übungen. An lebensnahen Situationen mussten die zuvor gebildeten Teams das Gelernte und Geübte auf sechs Übungsstationen umsetzen. Eindrücklich für alle Teilnehmer zeigte sich immer wieder, wie komplex Unfallmeldungen sein können. Wohin sollen die Retter kommen?

Den Teilnehmern wurde bei den gestellten Gruppenaufgaben rasch bewusst, um wie viel schwieriger es sein mag, bei „echten Notfällen unter Stress“ zu handeln. Deshalb gilt es, immer Ruhe zu bewahren, und in jedem von uns steckt ein Lebensretter. Die zahlreichen ganz realistischen Unfallsituationen haben gelehrt, wie wichtig das richtige Management ist. Oft reicht es aber auch, beim verletzten Kind einfach nur an seiner Seite zu sein. Denn es gibt nur eines, was man falsch machen kann: gar nichts tun.

Melanie Rees, Mitarbeiterin des Natur- und Waldkindergartens, dankte Kurt Armbruster herzlich für seine praxisnahe Unterweisung. Dieses Notfalltraining war für alle eine Bereicherung, um ihr Wissen wieder auf den aktuellen Stand zu bringen, um im Notfall richtig reagieren und handeln zu können.



Melanie Rees und Raphael Sućkow: Herzdruckmassage beim Säugling.



Elena Teich (links) und Sigrun Reifsteck: Fremdkörper in den Atemwegen beim Säugling.

» SpoFunnis

Rückblick auf Herbstferienprogramm

Vom 2. bis zum 4. November veranstaltete SpoFunnis – der Sport-, Fun- und Erlebnisclub der SG Köndringen/Teningen – ein sportliches Hallenferienprogramm in Teningen. Täglich nahmen rund 50 bis 60 Kinder zwischen sechs und 13 Jahren an den Aktivitäten teil. Nachdem das Ferienprogramm in den zurückliegenden Ferien jeweils auf zwei Hallen aufgeteilt wurde aufgrund von Corona-Einschränkungen, trafen sich diesmal alle Teilnehmenden in der Ludwig-Jahn-Halle.

Mit Hilfe der freiwilligen Mitarbeitenden der SpoFunnis unter Leitung von Robert Korb konnte ein abwechslungsreiches Programm geboten werden. Die Highlights vieler Teilnehmenden waren die Yoga-Angebote, der einstudierte Tanz so-

wie der Besuch der Handballer der SG Köndringen/Teningen. Für die Verpflegung in den Pausen sorgten die Metzgerei Feißt, der Gemüseladen Nehls aus Vörstetten sowie Edeka Kohler aus Teningen. Auch die Gemeinde Teningen, der TSC Teningen sowie die beiden zertifizierten Yoga-Trainerinnen Sandra und Kathrin unterstützten das Hallenferienprogramm von SpoFunnis. Aus Sicht der Mitarbeitenden war die Woche ein gelungenes und gern zu wiederholendes Event.

Das nächste Ferienprogramm Sport&Fun ist in den Faschachtsferien vom 22. bis 24. Februar 2023 geplant. Anmeldung und weitere Infos zu allen Angeboten sowie zur Arbeit von SpoFunnis sind möglich unter spuero@spofunnis.de sowie unter Telefon 07641 / 9379999. Weitere Informationen sind zu finden auf www.spofunnis.de.



Die Kinder hatten großen Spaß beim Ferienprogramm.

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Teningen

Weihnachts-Wünsche erfüllen

Egal ob jung oder alt, jeder hat so manchen Wunsch. Leider können sich nicht alle diese Wünsche erfüllen, weil die finanziellen Mittel oft einfach nicht ausreichend vorhanden sind.

Das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Teningen, möchte es möglich machen, dass an Weihnachten vielleicht doch für den ein oder anderen ein Wunsch in Erfüllung geht. Bis zu einem Wert von 100 Euro sollen für die Menschen in Teningen mit all seinen Ortsteilen Wünsche erfüllt werden, für die eigentlich das Geld fehlt. Wer fühlt sich angesprochen oder kennt jemanden, der sich in dieser Situation befindet?

Was muss getan werden? Man kann eine E-Mail (kontakt@drk-teningen.de) oder einen Brief (Neudorfstraße 40 in Teningen) schreiben mit Namen und Anschrift der Person oder Familie mit einem Wunsch, in der Großgemeinde Teningen. Den Wunsch nennen und begründen, warum man denkt, dass diese Hilfe dringend notwendig ist. Das DRK bittet darum, diese Unterstützung wirklich denen zugute kommen zu lassen, die diese Hilfe tatsächlich benötigen. Die Hilfe soll da ankommen, wo sie wirklich dringend gebraucht wird.

Diese Aktion wird aus dem Erlös des Wohltätigkeitsbasars vom 1. November finanziert. Aus dem Gewinn dieser Veranstaltung wird die Hilfe in Höhe eines vierstelligen Betrages, der noch nicht endgültig feststeht, finanziert.

Abgabetermin per Brief oder E-Mail ist der 11. Dezember. Am 10. und 11. Dezember gibt es auch die Möglichkeit, Wünsche direkt am DRK-Stand auf dem Teninger Weihnachtsmarkt abzugeben. Die Wünsche werden nach Eingang sorgfältig geprüft. Die Geschenke werden dann persönlich überreicht, möglichst passend zu Heiligabend. Sollten die Wünsche das Budget übersteigen, wird das Los über die Erfüllung der Wünsche entscheiden. Das DRK freut sich auf Einsendungen.

» DAK-Gesundheitsreport 2022

Freiburg und Landkreise: Fehlzeiten durch Corona verzweifacht

Erkältungswelle hat Krankenstand in die Höhe getrieben - Weniger Krankschreibungen wegen psychischer Erkrankungen.

Im ersten Halbjahr 2022 hatten Erwerbstätige im Stadtkreis Freiburg sowie in den Landkreisen wieder mehr Fehltag als im Vorjahreszeitraum. Der Krankenstand in der Region lag bei 3,9 Prozent und damit um mehr als ein Viertel über dem Niveau des ersten Halbjahres 2021. Das bedeutet, dass an jedem Tag bis Ende Juni durchschnittlich 39 von 1.000 DAK-versicherten Beschäftigten krankgeschrieben waren. Beim Blick auf die einzelnen Monate zeigt sich: Im Februar gab es im Vergleich zum Vorjahr den größten Anstieg (plus 78 Prozent). Das geht aus dem aktuellen Gesundheitsreport der DAK-Gesundheit für den Stadtkreis Freiburg und die Landkreise hervor. Hauptgrund war die massive Zunahme von Atemwegserkrankungen.

Verantwortlich für den Anstieg der Fehltag in der Region Freiburg waren vor allem Erkältungen und andere Atemwegserkrankungen. Bis Ende Juni kamen in der Region auf 100 DAK-Versicherte insgesamt 143 Fehltag aufgrund von Atemwegsproblemen – deutlich mehr als im gleichen Zeitraum 2021 (40 Tage). „Parallel zu den Lockerungen der Pandemie-Schutzmaßnahmen im März 2022 konnte sich eine ausgeprägte Erkältungswelle entwickeln. Sie wurde dazu noch von der hoch ansteckenden Omikron-Variante begleitet“, kommentiert Jennifer Brunner von der DAK-Gesundheit in Freiburg die Ergebnisse. Die Fehltag aufgrund von Corona sind um das Zwölfwache gestiegen: Statistisch gesehen kamen auf 100 DAK-Versicherte rund 71 Corona-Fehltag, 65 Tage mehr als im ersten Halbjahr 2021.

Fehlzeiten wegen psychischer Erkrankungen sind leicht gesunken: Der DAK-Gesundheitsreport für den Stadtkreis Freiburg und die Landkreise zeigt zudem den Anteil der wichtigsten Krankheitsgruppen am gesamten Krankenstand: Die meisten Fehltag des ersten Halbjahres 2022 gingen auf das Konto der Atemwegserkrankungen. An zweiter Stelle des Rankings folgten psychische Erkrankungen wie Depressionen, Anpassungs- oder Angststörungen. Die Anzahl der Fehltag in diesem Bereich sank geringfügig auf 117 Tage je 100 DAK-versicherte Beschäftigte an. „Psychisch belastete Menschen waren während der Krise jedoch oft über auffällig lange Zeiträume krankgeschrieben. Besorgniserregend ist, dass bei vielen die Erkrankung in den aktuellen Krisenzeiten langwieriger wird“, sagt Jennifer Brunner. Die dritte Position belegten Muskel-Skelett-Erkrankungen wie etwa Rückenleiden. In den ersten sechs Monaten dieses Jahres waren es in dieser Erkrankungsgruppe 108 Fehltag je 100 DAK-versicherte Beschäftigte – fast 13 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum.

„Betriebliches Gesundheitsmanagement wichtiger denn je“: Angesichts der fortgeschrittenen Pandemie, des Ukraine-Kriegs und der Energiekrise sieht die DAK-Gesundheit die Firmen vor großen Herausforderungen. „Damit in dieser Situation gesundes Arbeiten gelingen kann, ist Betriebliches Gesundheitsmanagement wichtiger denn je“, sagt Brunner. Die DAK-Gesundheit hat dazu digitale Angebote entwickelt, die sich auch eignen, wenn Beschäftigte wieder im Homeoffice arbeiten oder etwa zwischendurch kleine Erholungspausen einschließen möchten. Es gibt Online-Vorträge, -Seminare und weitere digitale Anwendungen aus den verschiedenen Bereichen der Betrieblichen Gesundheitsförderung: Ob Stressbewältigung, Bewegungsförderung oder Tipps zur Konfliktlösung – die Themen sind vielfältig und werden laufend aktualisiert.

Die DAK-Gesundheit ist eine der größten gesetzlichen Krankenkassen Deutschlands. Sie hat mehr als 630.000 Versicherte in Baden-Württemberg, davon rund 16.000 im Stadtkreis Freiburg sowie in den Landkreisen. Mehr Informationen zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement der Kasse gibt es online unter: www.dak.de/BGM.

» So berichtete die Badische Zeitung am 27. Oktober

Roswitha Heidmann, das soziale Gewissen des Teninger Gemeinderats, sagt Adieu

„Ich habe ihre ruhig, sachliche, wohlwollende Art geschätzt“, betonte Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, als er am 25. Oktober in der Gemeinderatssitzung Roswitha Heidmann verabschiedete. So wurde der Bürgermeister zitiert.

Insgesamt gehörte Heidmann 26 Jahre dem Gemeinderat an, war in dieser Zeit auch zweite stellvertretende Bürgermeisterin und 13 Jahre lang Sprecherin der SPD-Fraktion. Die Entscheidung um das Ausscheiden aus dem Gemeinderat ist ihr nicht leichtgefallen. Sie bedankte sich bei den Ratskollegen und der Verwaltung für die Zusammenarbeit und den auch bei gegensätzlichen Positionen erfahrenen Respekt. Ein Dank galt auch der Presse für den stets fairen Umgang.

Für Heidmann rückt Dr. Katrin Unger nach, die bei der Kommunalwahl 2019 1.235 Stimmen erhielt. Sie wurde durch den Bürgermeister am 25. Oktober 2022 als Gemeinderätin verpflichtet. Dr. Katrin Unger engagiert sich, wie ihre Vorgängerin, für die AWO. Sie ist Revisorin im AWO-Kreisvorstand und stellvertretende Vorsitzende des AWO-Ortsvereins Teningen sowie Schriftführerin. Ebenfalls aktiv ist sie seit über 30 Jahren im Reitverein Teningen-Köndringen. Im DRK-Ortsverein Teningen ist sie aktuell mit ihrem Herzensthema, der Beschaffung von rund um die Uhr öffentlich zugänglichen AEDs aktiv. Außerdem engagiert sie sich immer wieder für den Förderverein für krebserkrankte Kinder sowie für Patienten im Wachkoma (PIW e.V.).



Roswitha Heidmann, BM Heinz-Rudolf Hagenacker und Dr. Katrin Unger (v. l. nach r.).

**EIN LEBEN
VERÄNDERN!**

**Mit einer Patenschaft können Sie
Gewalt an Mädchen bekämpfen.**

WERDEN SIE PATE!
www.plan.de



» Erlös aus Aktion „Mail statt Brief“ übergeben

SG Köndringen/Teningen erhält für SpoFunnis eine Spende der Netze BW

Die Freude war groß bei Robert Korb und dem Team der SpoFunnis – dem Sport-, Fun- und Erlebnisclub der SG Köndringen/Teningen. Die Aktion „Mail statt Brief“ der Netze BW hatte einen unverhofften Betrag in Höhe von 1.368,12 Euro in die Vereinskasse gespült. Mit dieser Aktion verfolgt die Netze BW das Ziel, die Kundinnen und Kunden nicht mehr per Brief, sondern per E-Mail zu informieren, dass der Stand des Stromzählers abgelesen werden muss. Die dadurch eingesparten Kosten gibt die Netze BW in Form einer Spende an gemeinnützige Organisationen vor Ort weiter. Wie jetzt den SpoFunnis von der SG Köndringen/Teningen. Außerdem wird so Papier gespart und der CO₂-Ausstoß reduziert. Weitere Infos zur Zählerstandsangabe sind unter www.netze-bw/zahlerstandsangabe zu finden.

Mit einer ähnlichen Aktion hat die Netze BW zuvor bereits die Digitalisierung ihrer Zählerstandserfassung flankiert und konnte nach deren Abschluss gänzlich auf frühere Ablesekarten verzichten. „Gemeinsam haben wir in der dreijährigen Laufzeit unserer ersten Spendenaktion viel bewirkt“, sagt Sebastian Scheer, Kommunikationsberater der Netze BW. Auch deswegen habe die Netze BW nun die neue Aktion „Mail statt Brief“ gestartet, erklärte Scheer: „Gerade in der aktuellen Situation ist es uns besonders wichtig, weiterhin gemeinnützige Organisationen und Vereine in Baden-Württemberg zu unterstützen.“

Auch Teningens Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker findet lobende Worte für die Aktion: „Durch die Corona-Pandemie haben gemeinnützige Einrichtungen und Vereine oft herbe Rückschläge erlitten. Es ist schön, dass mit dieser Spende das Ehrenamt gefördert wird. Damit können Angebote unterstützt werden, die nicht zuletzt das Gemeinschaftsgefühl in unserer Gemeinde stärken. Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern in Teningen, die sich per E-Mail benachrichtigen lassen und damit diese Spende erst möglich gemacht haben.“

Anmeldung und weitere Infos zu allen Angeboten sowie zur Arbeit von SpoFunnis sind möglich unter spuero@spofunnis.de sowie Telefon 07641 / 9379999. Weitere Informationen sind zu finden auf www.spofunnis.de.



Große Freude bei der Spendenübergabe.

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

Tierschutzverein Stadt und
Landkreis Emmendingen e.V.

sucht dringend

Paten

für Futter-, Tierarzt-,
Personalkosten



Tierschutzverein
Stadt und Landkreis
Emmendingen e.V.
Am Elzdamm 35
79312 Emmendingen
Telefon 07641 / 2981
Fax: 07641 / 57 47 07

info@tierheim-emmendingen.de
www.tierheim-emmendingen.de

»» Seit 1974 jede Woche...

- ▶ nur die interessantesten lokalen Ereignisse
- ▶ fundierte, seriöse Berichterstattung
- ▶ gezielt ausgesuchtes Bildmaterial
- ▶ strukturierte übersichtliche Anordnung
- ▶ professionelle Anzeigen- und Seitengestaltung
- ▶ großer Kleinanzeigenmarkt

**...zu gut,
um nur schnell
zu sein!**

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

► Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Wohltätigkeitsbasar am 1. November

Am Freitag vergangener Woche, dem 1. November, Allerheiligen, fand zum 43. Mal der Wohltätigkeitsbasar des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Teningen, statt. Zahlreiche Besucher fanden den Weg in die Ludwig-Jahn Halle in Teningen, nachdem es zwei Jahre lang nur „Rindfleisch to go“ gab. Dafür möchte sich das Deutsche Rote Kreuz, auch im Namen der Frauen des Arbeitskreises Handarbeit, recht herzlich bedanken. Die Besucher des Basars konnten eine vielfältige Auswahl an gestrickten und genähten Waren vorfinden und diese für einen guten Zweck erwerben. Unter Leitung von Gisela Limberger, der Leiterin des Arbeitskreises Handarbeit, verstanden es die fleißigen Helferinnen wieder, einen ansprechenden Basar mit sehr vielen nützlichen Dingen zu gestalten.

Der Andrang war groß, aber es herrschte eine ruhige und angenehme Atmosphäre in der Ludwig-Jahn-Halle. So hatten die Helferinnen und Helfer alle Hände voll zu tun, um Rindfleisch mit Meerrettich, Spätzle mit Rahmsauce sowie ein reichhaltiges Salatbuffet zu servieren, was ihnen aber vorzüglich gelang. Auch das Jugendrotkreuz hatte großen Spaß dabei, den Waffelteig in frisch gebackene Waffeln zu verwandeln. Und ehe man sich versah, war alles ausverkauft. Dank des vielfältigen Kuchenangebots konnte dann die Nachmittagszeit zum Kaffee noch etwas versüßt werden. Und dies dank so vieler Kuchen Spenden. Das Deutsche Rote Kreuz möchte an dieser Stelle ganz besonders Danke sagen an die zahlreichen und großzügigen Kuchenspender, ohne die ein so reichhaltiges Kuchenbuffet nicht möglich gewesen wäre.

Das Programm auf der Bühne wurde traditionell durch die Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen eröffnet, die zur Mittagszeit die Gäste des DRK musikalisch unterhielt. Am Nachmittag war die Bühne mit Jazz und Modern Dance belebt: Die

Gruppe „Joukko“ des Tanzsportclubs Teningen erfreute die Gäste mit zwei Tänzen.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Mitwirkenden, die spontan bereit waren diesen Tag mitzugestalten und so zu einer erfolgreichen Veranstaltung beigetragen haben. Einen besonderen Dank an die Däninger Dübbageischer, die beim Ausräumen der Halle sehr hilfreich waren.

Den Erlös des Basars wird der Ortsverein Teningen auch in diesem Jahr wieder für wohltätige Zwecke, besonders in der Vorweihnachtszeit, verwenden. Hierzu wird noch die Mithilfe der Bevölkerung benötigt (siehe weiterer Artikel).



Gestrickte Socken und genähte Topflappen - alles nützliche Dinge.



Die Ludwig-Jahn-Halle war zur Mittagszeit gut gefüllt.

Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evang. Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Str. 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, E-Mail: Teningen@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Do., 10.11., 14.30 Uhr Frauenkreis, Thema: Von Anfängen in der Bibel; 18 Uhr Angehörigenschwätzle. Sa., 12.11., 9.30 Uhr Kiki-Treff im Gemeindehaus Teningen; 15 bis 18 Uhr Theologische Werkstatt im Gemeindehaus Nimburg. So., 13.11., 10 Uhr Gottesdienst in der Teninger Kirche (Pfarrerin Schäfer); 10 Uhr Online-Zoom-Gottesdienst (Pfarrerin Brenn). Mo., 14.11., 19.30 Uhr Kirchenchorprobe. Mi., 16.11., 9.30 Uhr Krabbelgruppe. Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Teningen siehe Teninger Rundschau.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Tel. 8535, E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de. **Öffnungszeiten Pfarramt:** Dienstag 15 bis 18 Uhr; Donnerstag 9 bis 11 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

So., 13.11., 9.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag in Köndringen (Pfarrer Andreas Ströble). Mi., 16.11., 19 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag in Köndringen (Pfarrer Andreas Ströble). Herzliche Einladung auch zum Hausgottesdienst, das Faltblatt kann gerne in der offenen Kirche abgeholt werden.

Evang. Kirchengemeinde Nimburg

Evang. Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663/2260. Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr. E-Mail: nimburg@kbz.ekiba.de, Homepage: www.kirche-nimburg.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Do., 10.11., 17 bis 18.30 Uhr Bücherei; 19.45 Uhr Kirchenchorprobe. Sa., 12.11., 15 Uhr Theologische Werkstatt im Gemeindehaus. So., 13.11., 10 Uhr Gottesdienst in der Teninger Kirche (Pfarrerin Schäfer); 10 Uhr Online-Gottesdienst (Pfarrerin Brenn). Mo., 14.11., 17 bis 18.30 Uhr keine Jungschar; 18 bis 19 Uhr Bücherei. Di., 15.11., 14 Uhr Handarbeitskreis im Gemeindehaus. Mi., 16.11., 16 Uhr Konfi-Unterricht in Teningen. Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Nimburg siehe Nimburger Rundschau.

Wichtige Notrufnummern

- 110** Notruf Polizei
112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst, Notruf-Fax
19222 Rufnummer Krankentransport
116 117 Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)
01803-222555-70
 Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen)

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Heimbach:

Tel. 07641 / 46889-60, Fax: 07641 / 46889-69, E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de. Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach,

Zehnthof 1: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Katholische Gottesdienste Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen

St. Marien: So., 13.11., 9 Uhr Hl. Messe.

St. Gallus: Do., 10.11., 18.30 Uhr Hl. Messe. Fr., 11.11., 17 Uhr St. Martins Andacht mit anschl. Laternenumzug. So., 13.11., 10.30 Uhr Hl. Messe.

St. Bonifatius: So., 13.11., 10.30 Uhr Hl. Messe. Mi., 6.11., 18.30 Uhr Hl. Messe.

St. Johannes: Do., 10.11., 19 Uhr Taizé-Gebet. Sa., 12.11., 18.30 Uhr Hl. Messe. Di., 15.11., 18.30 Uhr Hl. Messe.

Bitte beim Besuch der Gottesdienste an das Hygienekonzept halten und sich zusätzlich in der Tagespresse über mögliche Änderungen der Gottesdienstordnung informieren.

Pfarrbüro St. Johannes: Telefon 07641 / 46889-40, E-Mail: st.johannes@kath-emmendingen.de. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag 9 bis 12 Uhr, Donnerstag und Freitag 9 bis 12 Uhr. Pfarrsekretärin: Barbara Wagner.

Liebenzeller Gemeinschaft

Am Kindergarten 8, Im Ortsteil Köndringen

Internet: www.emmendingen.lgv.org

Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Dienstag, 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis. Freitag, 20 Uhr Jugendkreis.

Am Sonntag findet der Gottesdienst um **10.30 Uhr in Emmendingen, Steinstraße 10**, statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen auf der Homepage.

Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte unter der Woche: Mittwoch, 19.15 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr.

Im Königreichsaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen, Internet: www.jw.org.

*Gott fügte es,
er bestimmte die Zeit.*

Wir haben Abschied genommen von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Anneliese Haug

geb. Rehm

* 26.02.1933 † 22.10.2022

Wir haben Sie, ihrem Wunsch entsprechend,
im engsten Familienkreis beigesetzt.

Danke für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
sowie für die zahlreichen Zuschriften.

Besonderer Dank gilt:

- Herrn Prädikant Knoblauch für die würdevolle Trauerfeier.
- Herrn Dr. Scheu und Team für die ärztliche Hilfe.
- Der Sozialstation Stephanus für die gute Betreuung.
- Dem Bestattungsunternehmen Gebhardt für die hilfreiche Entlastung, sowie allen die an sie gedacht haben.

Wilhelmstraße 12,
79331 Teningen

Familie Roland Haug
Familie Thomas Haug